Mr. 225.

Dienstag, 18. August 1936.

84. Jahrgang.

## Eine französische Entgleisung.

Begrede des Innenminifters Salengro ftoft felbit in Frantreich auf Rritit. -Der abgeanderte Wortlaut.

#### Führt Blum oder Galengro?

#### Blum überrafdend nach Paris gurudgefehrt.

Baris, 18. Aug. Der "Jour" will wisen, daß Ministerschent Blum seinen Erholungsurlaub gan; plöhlich gebrochen Blum hach karis zurückgeledt iet. Danmentreffen dieser unerwarteten Ruldebt Mump mit heimsteht des Generalietreiärs des margiitischen Geschaftsverbandes Jouhaur aus Spanien gebe auf mögligu denken,

#### Erneute Ginmifdung Salengros in den fpanifden Bürgerfrieg.

in den spanischen Bürgerfrieg.

Baris, 18. Aug. (Funtmeldung.) Innenminister Salengro dat am Montag dem friberen Militär.

alengro dat am Montag dem friberen Militär.

attaché der spanischen Bolchaft, Barroso, einen Ausweilungsbefehl zukommen lassen.

Das "Cho des Fastis" meint bierzu, der Innenminister habe gemäß seiner Interventionspolität zu gunsten der Radrisder Regiser ung erneut eine Wasnahme ergrissen, die der vom Außenminister so laut verfünderen Reutralität widerspreich gennes Verbrechen geweigert, die sponische Bollstont mit französischen Wasnahme ergrissen, und ein Wort des Vertreters dieser spanischen Bollstont in Karis habe genügt, um den Innenminister der französischen Bollstont in Vernflech genügt, um den Innenminister der französischen Bollstont in Der "Joue" kellt zu beiere Ausweilung selt, dos man in Anarchisten mit offenen Armenn Komm unisten und Anarchisten aufnehme, aber ohne trgend welche Bedensche der Frenzösische Sollstont des unter den Armen Komm unisten und Anarchisten aufnehme, aber ohne trgend welche Bedensche der Steuende Zeich und der Angelichen Aufnehmen bei den auf mehme, aber ohne trgend welche Bedensche der Steuende Zeich und der unter dem französischen Achnen helben dast in Marofte gedämptt. Auch der untädgetetene spanische Konjul in Saponne dabe einen Ausweilungsbestel einen der Denbed Franker der Greiffung von französischen Lieber Geden im die Eröffung von französischen Lieber der der der Erweinges ein verhalten, dawoh der Aundfunken genützt und Sprachturen an dem Kundfunkender Gedilla zu verdanken habe.

#### Deutschland zu den Meutralitätsverhandlungen hinzugezogen.

Berlin feimmt grundfählich ben frangöfisch-englischen Abmadungen ju.

## Neuer Plan für eine Donau-Ronferenz.

Sodga will fein altes Brojett wieder aufgreifen.

# Das junge Reich ehrt die helden des ewigen Deutschland.

Feier des 150. Todestages Friedrichs des Großen.

In der preußischen Rönigsftadt.

Botsbam, 17. Aug. In der Stode der preußischen Kanden zum Gedenten an den großen preußischen Streiderlich II., belien Todestag sich am Monatag zum Ister, kreiem katz, an demen führende Vertreite von Estrei, Westmacht und der Studebehörden teilnahmen. Diebepunft der Teilen bildeten eine große Parad barsdamer Luftgarten vor dem Reichstriegsminister un Gescheimorift an der Ausseläuse des großen Königs. em Haupflotzte des großen Königs.

nant v. Bigleben und der kommandierende General des Luftfreises II, General der Flieger Kaupisch besanden durch die Stadt und sodann in langsamer Fahrt die Fronten

#### Feierstunde in der Garnisonfirche.

Schon gegen 1/11 Ubr war die Gatnisonlitige, die itte, in der der große Staatsaft der nationaliozialitischen gierung-im Beitein des Führers und des greifen Generalswarzischen D. Hindendurg sintzigefunden darte, diet gest. Man soh den Gauleiter der Ausmarf, Oderpräsident die ir h, mit einem Gelbertreiter Regierungspräsident Dr. om m. den Oderbürgermeister von Vordom, General is der ich so den Bolizeipräsidenten Graf. Reder, Ireiche Mistaatlaches der in Berlin affredisierten ich gertreier der Fartei und ihrer Gliederungen, die in tedam mohammenden Generale und Bomitale der alten und meuen Armee und Wartne, unter ihnen der frühere



Madenfen an ber Gruft bes großen Breugen: fönigs.

Kim 17. August, dem 150. Todestage Friedrichs des Großen legte Generalseldmarischalt v. Makensen in der Grust der Potsdamer Garnisonstriche am Sarge des großen Königs einen Kranz nieder.

Kron prinz, Brinz Eitel Friedrich, Brinz Osfar und Brinz August Wilhelm Maring August Wilhelm der Grüßter und Brinz August Wilhelm der Grüßter und Krinz August Wilhelm der Friedrich Schaft der Anne Krinz august Wilhelm der Anne Abhreiche Offiziere und Mannschaften der Hosbonner Rezimenter.

Gestählt vom Chadiscumandanten, Oberk Hart mann, dertaat Reichsfriegsminister Generalsedum und dam der geden der geden der geden, der dem Kannschaften der Kochen Kannschaften der Anne Starffentlich Grüßter vom Eldoklich in der geden der geden, der dem Kannschaften der Kochen feiles kannschaften der Kochen speiche Schaften und der Vereichelnschaften der Kochen speiche Schaften und der Vereichelnschaften der Speiche Schaften und der Alleger Rich, und als Vertreter des Oberbefellschafter der Kochen speich der Kriegen Kriegen und Kannscheren Kriegen Kriegen und Kannscheren Kriegen konnschaften kannschaften kannschaften kannschaften der Kriegen Kriegen kannschaften kannsch

Reichsfriegeminister mit seiner Begseitung die Gruft und legte zu Füßen des Königs einen Lorbeerfranz nieder.

#### Parade vor dem Reichsfriegsminifter.

An der historischen Stätte, unmittelbar noben der Garnisonfirche, sond anschliebend die große Varade not dem Keichstriegsminister und Oberbeschiebender der Kechrmacht, Generalfeldmarschall n. Blom der g. und den Erdermacht, Generalfeldmarschall n. Blom der g. und den Erdermacht, Funft 13 Uhr rüdten unter Kührung des Kommandeurs der Zu. Division, Generalmajor Bufa, die Truppen durch Ereite Etrahe an. Juert marscherte das Infanterie-Regiment 9 im Paradeschrift norüber. Dann solgten die Fahnenjunker und Kährriche der Kriegsschule Broddem und der Luit-Rriegsschule Wilden. Der Arritlerie solgten die motoriserten Einheiten. Immer wieder judelte die riesge Wenge, die alle nur erbentlichen Pläge desigt hielt, den Truppen deim Kordemarsch zu.

#### "Dem großen Ronig - Die Bartei Deutschlands."

Den Abschluß der Feierlickeiten bibete die Kransmiederlegung durch den Stellvertreter des Führers an der Gruit des unsterblicken Königs in der Garmiontitche.
In der Breiten Straße maren die Ehrenformationen der EA-Kachstandarte und der Leidstandarte Adolf Jülker aufmarichiert, deren Front der Stellvertreter des Führers, Keichsminister Rusolf de fin nah der Begrüßung durch den Gauleiter der Kurmart, Efürt, abschritt. Der Stellver treter des Führers dertat dann die Garmiontische und ver-weichte, möhrend leise Orgelilöstze eine Voriation der deut-ichen Innmen wiedergaden, einige Minuten in der Gruit Um Garge Priedrichs des Großen legte Rudolf des Kamen der USAM, einen schlicken Eichenfrum nieder. Die eine Schleise trägt die Inschrift "Dem goben König— Die Fartei Deutschlands", die andere Eckleite das goldene obgeitschaeichen. Kach der Kranzuseherlegung sprach der Stellvertreter des Führers noch längere Zeit mit einer Um-jahl Kriegsbeschädenter. Immer wieder brachte ihm die

vieltausendlöpfige Menschenmenge bergliche Kundgebungen bat.

dat. Der schischten eindrucksvollen Schung für den großen König durch die einzige Fartei Deutschlands wohnten Vertreter der Partei und ihrer sämtlichen Gliederungen, der Rechnacht, der Polizei und der Stadtberwaltung Possdam del.

Den ganzen Rachmittag über zogen Taujende an der offenen Gruft des vor 150 Jahren verstorbenen größen Königs vorbei.

#### Die Abendfeier.

ein. In tieser Shrjurcht verließen die gahlreichen Gäste die Rubenätte Friedrichs des Großen.
Dann beginnt der Hadelzug der langen Kolonnen, nor-über an der Rubestätte des großen Königs, durch die Straßen der Goldartenstadt. Treugliche Märiche erklingen und verhallen im Schatten der Racht.

## Gloce des Friedens und der Freundschaft.

Rudgabe der Schiffsglode des bei Scapa Flow versentten Schlachtschiffes "hindenburg".

#### Berbundenheit der deutschen und englischen Marine.

Kiel, 17. Aug. Ju einem schönen, eindrucksvollen Belenntnis deutschernglischer Freundschaft gestaltete lich die am Nontagnachmittag in Kiel in der Aula des Kommando-gebäudes der Marinestation der Disse erfolgte Ridgade der Schiffsglade des von Bigeadmiral Keuter bei Gapp Fion versentten deutschen Schlästreugers "Jinden-burg" durch die Engländer.

Der Kommandoant des enalissen Kruuers "Kentune"



Die Schiffsglode bes bei Scapa Flom gefuntenen Schlachtfreugers "Sindenburg"

in der Aufa des Stationsgebäudes in Riel, vor der engfische Matrofen die Sprenwache halten. (Scherfs Bilberdienst, K.)

Läuten wird uns aber auch eine ernste und eindringliche Mahmung sein, weiter zu arbeiten und zu lireden im Sinne des vordildlichen großen Soldaten der im Relistrica so Unsernssliches geleciset dat. Die Glode soll, so lagte Generaladmirtol Nacdez, ihren Blah auf dem Kangerschiff, Deutschade und haben, das die Alberlieferung des Schlachttreugers, Sindenburg" psiegt, die ein neues Schiff "Hindenburg" erstanden sein wird.

erstanden sein wird.

Generaladmital Raeder sagie dann wörtlich: Diefe Glode wollen wir als ein Unterpfend betrachten für die Lewistlichung des Zieles unsetes Führers, dessen Wilk die das deutsche Rolf in Artoden und Eintracht mit dem kommoermanden englissen Bolf leben möge, da ja keineriei Antereschangenstäge gwissen ihnen bestehen. Dieser Wunfig mit den mennendem so ehrlich und so start emplunden, wie von ver deutsche Artogenarine, die sich die sieher den englissen Seeleuten kamenadische die siehe den die eine den die eine den die den die siehe den englissen Seeleuten kamenadische die siehe den die siehe den englissen Seeleuten kamenadische den englissen Seeleuten kamenadische den gerbunden sieht.

In diefem Sinne nehme ich die Glode des Schlacht freugers "hindenburg" von Ihnen, herr Kapitan, mit Danf an und überweise fie dem Flottenchef Admiral Förster zur Andringung auf dem Panzerschiff "Deutschland".

Die feierliche Abergabe ber Olympiafahne an Die Reichshauptstabt, Staatstommiffar Dr. Lippert trägt bas Ofnmpifche Banner, geleitet von Graf be Baillet- Latour und bem Burgermeifter von Los Angeles, Garland. Lints und rechts je vier Jechter. (Cheris Bilberbienit, R.)

Dr. phil. Guftav Schallenberg und Derlagedirefter Seintid Daba.

## Der Nachhall der großen Berliner Tage.

Der Prafident des 30R. danft dem deutschen Bolt.

Berlin, 17. Aug. Der Präsident des Internationalen Olympischen Komices, Graf BailletsLatour, eich iete an den Reichsminister des Innern, Dr. Frick, folgen-des Telegramm: Beim Berlassen Deutschlands bittet ich in meinem Kamen der Benölterung des Reiches für den Empfang zu danken, den sie den Beträmpfern, den Offi-ziellen und den Bejuchern dereitet det, und der dei uns allen einen tiesen Eindruck hinterlätzt. Baistet-Latour.

#### Erfte Berleihung des deutschen Olympia-Chrenzeichens.

Berlin, 17. Am Auftrag des Führers und Reichsfanzlers hat der Reichsminilher des Innen Dr. Frid, gelegenflich der Schlüßeier der Al. Olympischen Spiele dem Brößbenten des IOR. Grof Beillet-Ertour, und den in Berlin anweienden Mitgliedern des IOR, den Brößbenten und Generalscherküren der Artionalen Ihmpischen Komisiees, den Chefs der Millionen und Affaches der anderen Erflichen Generalscherfüren der internationalen Sportzerbänden Generalscherfahren der internationalen Sportzerbänden in Anerkennung ihrer Berdienite um den glüdlichen Berlamfer XI. Olympiade das deutsche Olympia-Chrenzeichen überreicht.

der XI. Olympiade das deutsche Olympia-Chrenzeichen überseicht.

Amschließend überreichte der Minister den Krässcheinen Dranisationstomities der XV. Olympiade. der IV. Olympiaden Winterpiele und des deutsche Olympischen Dlympischen Unimpischen und alt, und Keickssportschiert n. Ich am merschen Unimpischen Unimpischen Unimpischen Unimpischen und hrad sinnen des Führers und Keichsschafters und seinen eigenen Dank sür die mustergültige Vorbereitung der Olympischen Spiele aus.

#### Dant des Führers an Tichammer-Diten. -Ernennung jum Staatsrat.

Berlin, 17. Aug. Als Ausdrud seines Dankes für die dernotragenden Leiftungen der deutschen Olimpiamannschaft überreichte der Führer am Montag dem Reichsiporte führer von Ischammer-Olien sein Si ld mit einer dies des sonders anerkennenden Wömung. Ministerprössent Generalokerst Göring hat den Reichsiportführer von Tichammer-Osten in Anerkennung. Menister heinorragenden Berdienste um den deutschen Sport und haber dernotragenden Berdienste um den deutschen Sport und unter desonderen Allerdigung der deutschen Erfolge dei den Olympischen Spielen zum Preußischen Staatsrat er-nannt.

#### Der Chef der Polizei an feine Beamten.

Reichsführer S. und Chef ber beutiden Boligel."

#### Runge jum Scharführer befördert.

Berlin, 17. Mug. Stabschef Luge bat an Scharführer nge folgendes Telegramm gerichtet: "Scharführer

Runge, SM. Standarte 171, Muppertal. 3u der hervor-ragenden Leistung, mit der Sie im Schwergewicht die Gol-dene Medaille für Deutschland erfamptien, meine Amerken-nung und meinen Glüdwunsch, Gleichgeitig befördere ich Sie mit sofortiger Wirtung zum Scharschierer. Lutze.

#### 62,6 Millionen Fahrgafte in 20 Tagen.

Berlin, 17. Aug. Die Berliner Berkehrsgesellichaft bat während der Olympischen Spiele eine Berkehrsleiftung voll- als in der gleichen Zeit des Borjahtes.

## "Im olympischen Geist ihre Pflicht getan."

Dr. Goebbels dantt der ausländischen und der deutschen Breife.

#### Große Leiftungen und Reforde.

Berlin, 17. Aug. Bei einem Ausstug in die Umgebung Berlins, an dem 350 ausländische und deutsche Presedentreter teilnahmen, verlas der kellvertretende Fressende der Keichstresserung, Ministerialtat Berndt, josgende Dankerklärung des Reichsministers Dr. Coeb bels an die ausländliche und inländliche Preseden der von den anweienden Journalisten mit größem Beifall ausgenommen wurde.

"Es ist mir nach Abschilduß der Olympischen Spiele ein dringendes Bedürfnis, der gesamten Presse des ausständischen und der inländischen, als der für das Gebiet der Presse geschickten der her zich den Dank des Deut ich en Neiches nimiter, den her zich den Dank des Deut ich en Neiches für die verständniss volle Art auszudrücken, in der sie die verständniss volle Art auszudrücken, in der sie die Aufgaben der Reichsregierung als Gastzeber sie die Al. Olympischen Spiele zu Berlin erleichtert und unterkührt hat. Ich weise zu des in aller sied die Kollen der der der der der die keitungen in Wort und Visse fie der der, welche eigitungen in Wort und Visse sied eine den der Olympischen Spiele auch denen in aller Welt zu

übermitteln, die nicht das Glüd hatten, ihnen auf den Betliner Kampsstätten beiwohnen zu tönnen. Die Satzungen des DK, sehen tei nie Goldmedaille sür die Leistungen der Prese mährend der Olympischen Spiele vor. Und doch aben die vielen bedannten und undetannten Männer und Frauen, die auf den vielen Bressettibünen der Olympischen Kampsstätten in Betlin in wahrbasi olympischer Gemeinschaft, unermidlich fätze waren, auch eine Olympische durchgesämpst, eine Olympische nicht verliehen werden, auch eine Olympische nicht verliehen werden, die der Kreise, sür die zwar goldene, silberne und bronzene Medaillen nicht verliehen werden, die aber dennoch große Leistungen und Rekords hervorzebracht bat. Für alle Beteiligten aber ist der schönlike Lohn das Bewustichn, im olympischen Geist ihre Pflicht getan zu haben."

Den Dant der aussändischen Preserverterter sprach der amerikanische Journalist Bo um an non der Mociated Pres aus. Er ertsärte, das diese Tage äußerst lehrreich sür sie alle gewesen seine und dantte sür alle Erteichserungen, die man der aussändischen Prese habe zuteil werden lassen, insbesondere auch für die frohen Stunden der Gatsteundssärt, die sie auch an diesem Tage wieder erleben durste.



Die beutiden Olympiafieger beim Guhrer.

Die Sportser, die bei den XI. Olympischen Spielen für Deutschland erfolgreich fampften wurden vom Führer und Reichstanzler empfangen und tonnten von Abolf hitser personlich seinen Dant und seine Anerkennung entgegennehmen. (Heinrich Hoffmann, M.)

#### Tenfeleien im Wiesbadener Theater.

Bon Otto Unthes.

mich nicht aller Augenblide in einen anderen Ramen gemöhnen".

Es war, wie gelagt, flotte Zeit damals in Wiesbaden,
und die Housbedienstenen liesen davon, wenn ihnen das getingste nicht patje, weil sie nie in Verlegendeit waren, eine
neue Stellung zu besommen.

Deier Friedrich dert, den ich meine, hielt lange bei der
Großmatter aus. Denn obwohl sie beständig lagte, daß er
lein Rassenweiser am Jandbuch admiche und dader Wöcher
hineinigmeide, schäfte sie daß seinen Asies, seine Griefleit
und leine steige gute Laume sehr hoch; er abet war sich ihrer
Rechtlichteit und vornehmen Gesinnung wohl bewuht. Es
war allerdings noch etwas an ihm, das die Großmatter eine
Inart nannte. Er war nämlich ein großer Theatertliebhaber,
verbrachte seden nur hat hat eiederzeit einen Grund ober
eine Melodie zur Hand, die er der Wichne entschite. Gegen
den Theaterbeiuch an sich hötzte die Großmutter nichts eine
zuwenden gehabt. Dazu war sie diel zu großtigte.

Aber ist ja nartig, wie er gedoren ist," lagte sie sein
zuwenden gehabt. Dazu war sie diel zu großtigten.

Theaterbeits in nartig, wie er gedoren ist," lagte sie sein
elbit ging nie ins Theater.

Ther das Friedrich seine Bühnensenntnisse aus Grunde
Theatersen.

ungehörig. Wenn er wegen au späten Ausstehens getabelt wiede, orgelte er seelenvergnigt: "Die Uhr ichtägt feinem Grüdlichen." Und bekam er brei, vier Aufträge auf einmal, dann sang er unweigerlich; "Ju viel, zu viel). De, daß ich nun erwachte!" Were das war ihm nicht adaugewöhnen, und alles in allem vertrugen sie sich sehr gut.

Ich meinerseits vertrug mich sicht nur mit ihm, sondern ich dewunderte und verehrte ihn. Seine Seichlagenheit in tiefgründigen und scherchen Wendungen erschien mir wert voller als alle Weisbeit meiner Schule, und ich empfand den ber dennenden Wansich, auch einmal an der Quelle diese Keiche tuns zu trinten.

Eines Tages, als er mich wieder einmal mit seinen Sprüchen übergüttet haite, lagte er plöglich: "Bist du noch gar nit im Theafer gemele?"
"Joli auch fein' Lud dam 2"

Bormurf. "Ober wolle Gie damit fage, bag ich ungebildt

## Frontberichte aus dem spanischen Bürgertrieg.

Die nationaliftifche Cauberungsattion gwifden Badajog und Merida beendet.

#### Wieder im Bormarich.

Wieder im Vormarich.

Liffabon, 18. Mai. (Juntmeldung.) Nach Meldungen aus Eloas, der portugielischen Grenzitadt gegenüber von Badajog, baden die Kationalisten die Säuberungsattion wilchen Merida und Badajog beenhet. Daet jeien 30 000 Gewehre aufgefunden worden. Der Vormarich der nationalen Truppen unter ihrem Beschlesdert Castejon versaufe program mäßig. Bisber seinen die Truppen der marristischen Regierung, die Badajog zurückendern lollten, nicht zu sehen gewesen.

Kach Berichten aus La Coruna hat General Barela and ber Einnahme von Antequerra und Vodsälistaden Bormarich auf Malaga mit Ersolg jortgeiest. Unter den Warzisten nehme die Jucktlofigseit von Tag zu Tag zu. Bei den Rationalisten hätten lich beweits eine große Jahl von Jahnensfüchtigen gemeldet.

#### Die Rommune ericbieft für jede Granate fünf Geifeln.

hendaye, iz. Aug. Rach Ablauf des 24 kündigen Utimatums der Militärgruppe an die Marziften von San Sedastian und Irum begannen die Ariegsschiffe des Generals Mosa in den Argenstunden des Mongas die Beschiede, ung beider Städte. Bon Hendaye aus ist der spannische Kreuger, "Epana" deutlich zu erkennen. Er nimmt in regelmäsigen Abständen mit sichtbarer Wirkung Irum und Juenterradia sowie das Hort Guadalupe unter Heuer. Die Einschläge liegen höckliens 1.5 Klomett von Hendane ab. Man hört von Flücklingen aus Irum, das die Warzisten für zeden abgegebenen Schulber der Arzisten für zeden abgegebenen Schulber von der Verlagen der Verlagen höcklien der sich des Arzisten für zeden abgegebenen Schulber von der Verlagen gehaltenen Antimarzisten bedeuten würde.

#### Der Rommandierende Admiral von Cartagena ju den Rationaliften übergegannen.

übergeganen.

20ndon, 18. Aug. (Vuntmeldung.) Der Nationalistenseneral Queipo de Lano teilte über den Aundfuntiender Sevilla mit, daß der die Rezierungstreiträsse indem franzischen Sevilla mit, daß der die Rezierungstreiträsse ihrem jonnischen Kriegsmarinedalen Cartagena der ichtigende Admiral zu den Nationalisen übergedung der Seindstene Nationalisen übergedung der Seindstene Resseltingungen verschert und beherrsche damit die Dodanlagen und den Schisserse der Auflichtlinge vor dem roten Terror, die in Schreiten eingerschen führtellt und einer Auflichtlinge vor dem roten Terror, die in sibratior eingekrossen in Almeria. Gesongene, die auf einem Schreiten in Almeria. Gesongene, die auf einem ben Hals gelegt datte. Auf die Ressels son kationalisten umgebracht worden. Ieder Mann, der im Berdacht neben der Verlagen der der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Mann, der im Kerdagt sehe, etwas Geld zu bestiehen werden in Malaga jede Racht stünf die zwolf Verlonen auf den Frieddösen von den Marziten erschoffen.

#### Madrider Mordjuftig.

Baris, 17. Aug. Havas metet aus Madrid, daß, General Fanjul und Oberft Quintana am Montagfrüh im hofe des Hauptgefängnisse erschossen worden sind. Flammen, wenn ich auch äußerlich vor Erregung steif war wie eine gefrorene Rübe. Daß leine Rüble vorgetommen war, merkte ich gar nicht mehr, die Teufel genügten mir vollaus.

vollauf.
Die eigentliche Teufelei dieses Abends ist mit erst später aufgegangen. Es hatte sich nämisch eine Spielplanänderung nötig gemacht, und man hatte statt der "Leufelsmühle am Bienerberg! Mogarts "Don Juan" gespielt. Das las die Grossmutter adends im "Lagblatt" und war außer sich Sie war durchaus überzeugt, daß ich durch die Bekanntschaft mit dem großen Sünder, den sie selbst übrigens auch nur onleinem Kuß ber kannte, empfindlichen Schaden an meiner Seele genommen haben mithet. Und menn sie Artebrich zur Stelle gehabt hätte, hätte sie wer weiß was mit ihm angejangen. Der war aber sichon zu Bett. Ert als ich nach Haum und harmlos von all den hertischerte erzählte, dwie dem und harmlos von all den hertischerten erzählte, wheit vor mit abgespielt hatte, van sie in Wahrelt Was sie indes nicht abhielt, Friedrich am anderen Rorgen des notzunehmen, doß er zu diesem Kagnis den Anstog gegeben.

"Ja, Madam Schmidt," sagte Friedrich tieffinnig, "irgend so was vom Teufel ist immer am Theater. Es fommt nur darauf an —".

"Ra, worauf fommts an?" brangte bie Grogmutter, als

"Es kommt brauf an," vollenbete ba Friedrich seinen ratselvollen Ausspruch, "daß man sein recht Freud dran hat. Dann schaders einem nig."
Es hat mir aber doch geschadet. Der Teufel hat an seinem Abend doch seinem Daten bei mir eingeschlagen. Ich habe später selbs Erükte für das Theater geschrieben, darunter sogar einen "Don Juan".

\* Grazia Deledda f. Die italienische Schriftelletin Grazia Deledda ist in der vergangenen Racht in Rom im 61. Lebensjahr gestorben. Grazia Deledda wurde am 2. Oktober 1878 in Ausora in Gardinien gehoten. Mit funf-zehn Zahren bereits schrieb sie ihre erste Novelle "Sarbliches Blut", die auch jogleich von einer tömischen Grezieltung an-genommen murde. Geitbem schrieb se Koman um Roman, Kovelle um Kovelle, und als sie stünfundzwanzig Labre elt geworben war, war sie berühmt, ohne noch einen Zug ben einente beimatinsse sie beitben wie 22 Lahren beitactes sie einen boben italienischen Seamten und zing mit ihm nach Rom. Die meisten ihrer Romane und Kovellen sind auch in das Deutsche überseit worden. Auf ihren Koman "Die Flucht nach Agypten" erhielt sie 1927 den Robels prets sur Literatur.

#### Illegaler Madrider Gender funtt,

Baris, 18. Aug. Das "Cho de Baris" gibt Meldungen eines Madrider illegalen Autzwellensenbers wieder, der jeden Abend Berichte über die Lage in Madrid iende. Am Montagadend dade diese Sender bekanntgegeben, daß die marzikischen Miliaen immer häusiger auf den Efra hen ihre Walisen immer häusiger auf den Efra hen ihre Walisen im die mehren 200 bis 250 Beleten. Alle politischen Geinagenen in Madrid jeien am Montagrich gezwungen worden, der Erfchiegung des Generals Fanjurund des Obersten Quintan deis zuwähnen.

#### Migglüdter Landungsverfuch der Roten auf Mallorca.

Biffabon, 18. Aug. (Funtmelbung.) General be Liand betonte in feiner täglichen Abendamfprache, die er über ben Gember Gevilla balt, daß die von Madrid vertreiteten Rachtichten über die Besehung von Palma auf der Insel

Malforca durch die Regierungstruppen den Zaftächen nicht entspreche. Der Landungs verluch der Warzisten sein migt entspreche. Der Landungs verluch der Warzisten sein kiederlage der Marzisten sein Angelender der Marzisten der Kladerlage der Marzisten. Der Gender gab eine keitigte die Riederlage der Marzisten. Des ausgeladene Kriegsmaterial der Marzisten sein die Händer der Matzisten sein die habe Händer Anders werden der Angelender Kriegsmaterial der Marzisten, die unter Führung der Obersten Kamos und Unamung defämpt kätten. Unter den Truppen hätten ich auch Aussländer befunden. Es seien sowietunsische und französische Delumente gefunden worden. Auf der gangen Insiel beriste wieder vollige Kube.
Der Schilderung des Senders Sevilla zusolge trasten die Landungstruppen der Madrider Regierung um 10 Uhr an der Schilderung des Kalforas ein. Die Landungstruppen versuchten fin auszusistien, wer durch Christo sin der Matten der Matzisten der Senten der Schilderung des Kalforas ein. Die Landungstruppen versuchten sich auszusistien, wer den sich gelang, do die Rationalisten lesort das Feuer eröffineten. Bei den Kämpsen siehen Lose Nationalisten hätten 2 Tote und 8 Berwundere zu ber lagen.

#### Jouhaux wieder in Baris.

Baris, 17. Aug. Der Generallefreter bes margiftischen Geworfichaftsverbandes, Jouhaux, ift am Montagnach-mittag im Fluggeug aus Madrid über Batcelona und Touloufe nach Paris zurüchgelehrt.

## Abtransport deutscher Boltsgenossen aus Spanien abgeschlossen.

Rur noch einzelne Rachzügler.

Wie wir ersahren, befinden sich nunmehr sämtliche Deutsche utsche im Spanien, die verhaftet worden waren, wies der auf freiem Kuß. Auch die Beschung des kliedigbeschlagnahmten Flugzeugs ist auf die entschiedenen Vorsielungen des Geuckleren vorden.

#### Sicherheitsvorfehrungen der britifden Botichaft in Madrid.

## Reutralität, durch die Mostauer Brille gesehen.

Rede des frangöfifchen Innenminifters Salengro auf einem Arbeiterfportfeit. "Cho de Paris" fagt: ffandalös!

Baris, 17. Aug. Der französische Inneminister Galengro wohnte am Sonntag einem großen iogen. Ardeitersportseit in Lille bei und hielt dei diegenscheit eine Ansprache, die in einem sein merkundigen Widerspruch zum Grundsch nicht nur der Neutralität gegensiber der gegenwärtigen spanischen krieß, sodern auch der Ascheinunglung in die innerem Angelegenhötten fremder Staaten überhaupt steht. Innemningter Salengro unterstrich einelteiend die Artsack, der ersmals Mitglieber der französischen Regierung ein solches Sportielt begrüßten. Er wies auf die verschebenen internationalen Lagungen der

Aus Kunft und Ceben. \* Die zweite Festipielsolge in Bapreuth. In der Magner-ftadt wird nunmehr vom Dienstag, 18. August, bis zum Mon-tag. 31. August, das Programm der zweiten Festipielsolge zum Molauf gelangen. Die Ausstänzungsloge beginnt am Dienstagnachmittag um 16 Uhr mit "Parsisal".

Dienstagnadmittag um 16 Uhr mit "Kafisal".

\* hilbe und die 4 PS" als Film. Der H. Hällm der Tern "Hilbe und die 4 PS" ist in den Aufnahmen desendet. Der Jische und bie 4 PS" ist in den Aufnahmen desendet. Der Jische der mit hanns h. Hilger des Dreibug schriebe. An der Ramera kand Erick slaunigt und huge von Ramecapunsti. Die Bauten schusen Artur Güniber und Kurt Dürnhöfer. Regie sührte hein Paul. Dursteller: Ludwig Manired Lommel, Grete Weiger, Friedl Hartlin hilbe Schnelder, Franz Jimmermann, Kalter Steinbed, Wermer Stock, Christopher Grown, Karl Auen und andere.

\* Annanisch Kalekuntungstaltung in Austin

Schneider, Franz Jimmermann, Balter Steinbed, Werner Stod, Schröber-Schrom, Araf Auen und andere.

\* Japonrisch Bolfstunstausstellung in Berlin. In den nächten Tagen wird vom Berliner Sapan Ifitut in Annesenheit des japanischen Bolfschiers, Graf Mulhalbeit, in der Charlottendurger Technischen Josephalbeit, in der Charlottendurger Technischen Josephalbeit, in der Charlottendurger Technischen Josephalbeit, in der Edarlottendurger Technischen Josephalbeit, in der Edarlottendurger Technischen Josephalbeit, in der Angeleichen Bolfschunft gewidmet ist. Im Mittelpunkt der Anltarschapen Kolfschunft gewidmet ist. Im Mittelpunkt der Kulturschapen Kolfschunft gewidmet ist. Im Mittelpunkt der Auftraften Vollampischen Solfschunft gewonden kanntagen Schlein überführt worden.

\* Saheftpeare gewonlism von der Albie entsent. In einem Dorf in der Albe von Temesvar trachte ein Schmierendriertor den Mut auf, König Lear' aufzusüber. Den rumänlischen Bauern hat die Tragodie nicht gefallen. Den rumänlischen Bauern hat die Tragodie nicht gefallen. Den tumänlischen Bauern hat die Tragodie nicht gesolschund und geworden und griff die Ghaulpteler iktitig an. Der Dierkter war num auf die Jode verfallen, den Antor persönlich auftreten zu aufgen, um die Juschauer durch die größe Autorität des bekannten Dichters zu beschungen. Er ließ einen leiner Kühnenfünkter fich als Killiam Shafelpeare massieren und and dem Attfickus vor den Abaungen. Er ließ einen leiner Kühnenfünkter fich als Killiam Shafelpeare massieren und and dem Attfickus vor den Bedanut, wurde er von der Wichen Ausgeber der Dramss beschannte, wurde en von der mitenden Renge von der Bühne gestoßen. Kur der energisch einschreitenden Kolfwellen und Schriftum. Dramatische Ausgeber

Buhne und Schriftum. Dramatische Arbeiten von Rainer Maria Rille sind in der beiten Offentlichteit faum befannt geworden. Das Kasseler Gtaatstheater wird nun in der neuen Spielzeit außer mehreren anderen Buhnenneren die dramatische Dichtung "Die weiße Fürstin" von Rille als Studio-Borstellung zur Uraufführung bringen,

Arbeitersportser" hin und insbesondere auf diesenlige in Wien.

In diesen Jusammenbang, so erfärt der "Beit Karifien", gad Salengro der Hoffmung Ausdruck, daß die Hundern der vollen fein das die eine freiher der roten fahne zu übeleiten, liven der nicht der nicht ein die ein ihrer Aberseugung treu geblieden und Otter eichern die fien. Ihrer Aberseugung treu geblieden wörtich solgen dewijk, an dem die Kolfer Deurlich nort ind desse erstärt daden: "Ein Lag wird sommen, wir sind desse erstärt daden: "Ein Lag wird sommen, wir sind desse erstärt daden: "Ein Lag wird sommen, wir sind desse erstärt daden: "Ein Lag wird sommen, wir sind desse erstärt daden: "Ein Lag wird sommen, wir sind desse erstärt daden: "Ein Lag wird sommen, wir sind desse erstärt daden: "Ein Lag wird sommen, wir sind desse erstärt daden: "Ein Lag wird sommen, wir sind desse erstärt dasen in Willer Deurlicher über den wie Beiter deut der der eine Wede wies der in wiesen der Bertauf seiner Rechauftlie in wiesen wie Beiter das das die Erstärtig der Abeiter der Schalber der Schalber der Abeiter de

#### Das fällige Dementi Salengros.

Paris, 17. Aug. Die Agentur Honas actöffentlicht eine Bertautbarung des frangöffden Innemmirfliers, in der es beist, daß gewiffe Blätter die Ausführungen des Minstiers auf dem sogen. Arbeiterspartieft in Lille in dezug auf mehrere europäische Länder un ge na u wiedergegeden daten. In diesem Jusammenhang wird auf den am Abend des 18. August durch die Agence Hans veröffentlichten Beticht verwiesen.

#### Unterredung Banfittarts mit Delbos.

Baris, 17. Aug. Der englische Unterstaatssetretär Sir Robert Ban ittart hatte auf der Durchreise von Berin nach der Bretagne am Montagnachmittag in Gegenwart des englischen Bosischefters eine Unterredung mit Außenminister Delbos.

#### Rumanien ftimmt Richteinmischungsvorschlag gu.

Baris, 17. Aug. In Paris ift die grundsägliche fitmmung der rumanischen Regierung zu dem französische Borchflog der Richteinmischung in die spanischen Angelog beiten eingetroffen.

## Stadtnachrichten.

#### Die großen Ferien find gu Ende.

Jest ruft die Glode nach langen Bochen zum erften Male wieder jur Schule, Braungebrannt, friich und lebenstich fehrt uniere ichulpflichtige Jugend aus den großen gerien zum Unterricht zurüd.

#### Rommt ein früher Berbit?

#### Die Storche rilften gur Abreife. - Rebel in ben Fluftalern.

## Fragen des deutschen Einzelhandels.

Seber gesunde Benisstegung.

Der Wertversust bleicht jedoch tiesen, menn der Kaufundeunden Drang nach möglicher Kollsommenheit, um in fäglicher Kamp ums Dalein die günktige Seislung einzu nehmen. So bochstiegend auch die Lebenspläne lein mögen, io darft nan nicht in den Zehler verfallen, den den nicht in den Zehler verfallen, den den den der Kauftmann tagsüber in angeltrengter Arbeit ber mitt daher folgerichtig zunächt derauf gerichte sieh, den in den kanten der der den der

#### Die Grundsteuerbelaftung des deutschen Saus- und Grundbefiges.

## Gine Dentigrift bes Bentralverbandes jur reichsrechtlichen Reuregelung.

Gine Dentschrift des Jentralverbandes zur reichsechtlichen Reuregelung.

Ju der geplanten reichsrechtlichen Reuregelung der Grundsteuer, die nach den Antlindigungen des Staatsschreitste. Ac in dar de voraussichtlich am I. April 1937 in Kraft treten wird, hat der Prasikont des Zentralverbandes deutschere Juder Juder Juder des Genetierenses deutscher Hause und Geundscherendelaftung des hause und Grundbescherendelaftung des Hause und Grundbescheiderende zu geben der Antliche Geschless wurde in einer Densflecht independend. Das Ergedents wurde in einer Densflecht independend. Das Ergedents wurde in einer Densflechte intstandene Grundsteuerbefaltung des Hausergeselest. Gie bringt u. a. zum Ausdruch daß die in der Splemgeit entstandene Grundsteuerbefaltung des Hausergesteutschliche der Grundsteuerbefaltung des Hausergesteutschliche der Grundsteuerbefaltung des Hausergesteutschliche der Grundsteuerbefaltung der Anderschleiterung von Grundschliche der Schwerung auf sichen milie lein, die Gleichmäßigseit der Besteuerung auf sichen milie lein, die Gleichmäßigseit der Besteuerung alle ihren. Am einwandsteichen würde diese Jiel durch eine Besteuerung auf schwerze des Spans und Grundbeschlicherung alle sichen wirde der Spans und Grundbeschlichen der Spans und Grundbeschlichen der Spans und Grundbeschlichen der Wiedpreisbildung und Grundbieuerbefaltung allgemein durchgeführt werde. Die Densflichtift werdet fich debet gegen eine Schwerze des Spans der Freicherfich, daß der Ertragsminderungen der Einheitswette von 1935 für die ertschstellichung olle Ertragsminderungen der Grundbieuerben der Grundbieuer der Grundbieuer der Grundbieuer der Grundbieuer von 1935 für die ertschstellichung alle Ertragsminderungen der den der Auch mache die Hohren unsen der Kanner von Steuererleichterungen Rechnung gertagen werden. Auch mache die Hohren von der möglich gegogen werde. Die Kealsteueriperre lei auch weiterhin unenfehrlich Angessche ben erhalteneriperre lei auch weiterhin unenfehrlich Angessche ben erhaltener geneben. Auch mache der weit

— Wiesbabener Göste. Der Maharadicha Gaetvar von Baroba mit Gesolge und Bedienung ist, von Bertin sommend, zu mehrundsgentitigem Auraussendast in Wiesbaden eingefrossen und wie bishee im Dotel "Aussuer hof" abgeltiegen. Jerner trasen im Hotel "Aussuer hof" ein: Der Gesandte von Uruguap in Brüssel, S. E. A. de Castro und Jamilie; der Gesandte von Argentinien in Brüssel, S. E. C. de Cunitane und Jamilie; die Holändischen Minister, Dr. L. N. Deders und Bros. Dr. Gelissen.

2. A. Deders und Fiol Dr. Gelissen.

Die politische Arbeit der Beamten. Anlählich der Ausstellung "Deutschland" hot der "Reichsbund der deutschen Beamten" in einer Gonderschau interesionte Jahlen aus der Arbeit der Beamten miemmengenfellt. Daraus ergibt sich auch in wie startem Masse die Mitglieder der KBB. neben ihrer Berussarbeit sich politischer Arbeit im Dienste es Wolfsganzen widmen. Kon den 1,2 Millionen Mitglieden von 184 mill der Menten von 185 Millionen Mitglieden der Mitglieden den 30. Januar 1933, 152 Träger des Blutorbens und 2896 Träger des goldenen Chrenzeichen), 70 000 politische Leiter, 100 000 EU. Männer, 100 000 Kitglieder der RG. Boltswohlscher, 100 000 Mitglieder der RG. Boltswohlscher, 100 000 Mitglieder des Reichslutzschundsbundes und 200 000 Mitglieder des Reichslutzschundsbundes und 200 000 Seizher einer Tagerseitung der RGDMP.

## Preugifch=Guddeutiche Staatslotterie.

Montag-Bormittagezichung.

#### Montag-Rachmittageziehung.

— Michtet barauf, daß Jugtiere nicht unnötig im Gonnenbrand stehen — daß Räsige mit Bögeln nicht der Gonnenglut ausgeleit sind — daß Kettenhunde an schattiger Glelle untergedracht werden, sets frisches Trinswaller haben und Ungezieler aus der Hüttle und von den Tieren entsent wird. — Beaussichtigt die Kahen, damit sie nicht den Bögeln nachstellen!

wie. — Seaujigdigt die Kagen, damit sie nicht den Sögeln nachstellen!

— Die Altronomische Gesellschaft "Uranie" veranstaltete am Sonntagnachmittag unter Vorlitz von Altronom Dt. Kaiser des unter Vorlitz von Ausslug nach Seisen hat wie unter lächtundiger die nicht der Ausslug nach Seisen der Ausslug auch der Ausslug der Ausslussen kalt sir Ausslug der Ausslussen der Ausschlieben der Ausslussen de

25 AM. Anmeldungen Lutjenstraße 41.

\*\*Forgrammerfolung im Deutschen Theater. Bei der dritten Brogrammerfolung im Deutschen Epicigett 1938/38 wurden solgende Rummern ausgeloft: 1. Gewinn (12 Spertführläge) 88 438; 2. Gewinn (8 Spertführläge) 83 439. Äünf Geminne au je vier Spertführlägen: 77 322, 79 996, 81 286, 81 410, 85 772. Äünf Geminne au je gwei Spertführlägen: 78 488, 70 085, 72 876, 77 602, 83 798, Herner 25 Gewinne au je einem Spertführläge: 67 073, 69 225, 71 200, 71 485, 73 613, 74 204, 74 854, 74 855, 77 619, 78 361, 78 611, 78 911, 79 17, 90 310, 82 881, 48 96, 85 657, 96 326, 86 620, 87 702, 87 719, 86 434, 89 556, 99 241, 29 730. Ausgade der Gewinne gegen Rüdgade des vollitändigen Arogrammheites ab 20 August, 9—13 Uhr, Withelmstraße 3/5.

Seite 6. Ar. 225.

— Ein Sittlichfeitsverbrecher wird gelucht. Am 30. Juli 1936, wolichen 17 und 18 Uhr, wurde bei Frauentein in der Räche des Domänengutes "Atmada" an einem Mädden ein Rotzuchtsverbrechen wertucht. Der Täter hat des Mädden tältig debrocht. Am 10. Angult um die gleiche Zeit wurde ein Mädden im Melde dei haulen v. d. Hobe euf dieselbe Art und Weile in den Wald geschepet und dereiben und bertgewaftigt. Bei dieser Gesegenheit hat der Wühling dem Mädden antigheinend einen Kendoer vorgehalten, um sein Wädden antigheinend einen Kondoer vorgehalten, um sein Borhaden ansihen zu können. Der Täter mitd wie folgt beighrieben: Etwa 30 bis 40 Jahre alt, unterletze Geschlit, 1,60 die 1,70 Meter groß, bunfle Augen, karete Rille Er trug blaue Schirmmüse, wie Metoryportler, abgetragenen blauen Arbeitsfirtel aus Leinen Scholpertlittel), in einem Folke abgetragenen graugsstreifte Hole, im andern Kalle neue schwarze Mändelerhole und schwarze Schule. Bes sich sichte der betressend von dem eine Ginfaulsfache, die aus der sich eine Kalle nimmt die Kriminalpolizet Wiesbaden, Jimmer 73, und jeder Austen Gendommeriebennte entgegen.

— Waldbrand an der Eisernen Hand. Im Waldbegirt

und Genbarmeriebeamte enigegen.

- Maldbrand an der Eisernen Hand. Im Waldbegirt an der Eisernen Hand drach am Montagnachmittag aus dis jest noch ungeklärter Ursche Zeuer aus. Die Flammen erfasten Aleinholz sowie Gestrüpp und frazen sich ließ steit am Boden vorwärts, io daß etwa 30 Anadratmeter abbrannten und auch ausgestapettes Klasterholz teilweise vernächte wurde. Die Wiessbachener Feuerwehr wurde eingesetz, und schied die Feuerneiter aus. Auch die Arbeitsdienfmanner von Hang griffen ein und zogen Gräben, io daß das Feuer feine neue Rahrung sinden konnte. Nach Beseitigung des Brandes blieb noch eine Vandwache zurück.

- Versehrsunklässe. Um Dienstag erfolgte gegen

Brandes blied noch eine Brandwache zurück.

— Berfehrsunfälle. Um Dienstag erfolgte gegen 1.30 Uhr auf der Kreuzung Rheinstraße und Schwaldscher Gtraße ein Julammenkoh zwischen zwie Bersonenkraftwagen. Bersonen wurden nicht verlegt, beite Andreuge jedoch start beschäugt. Gegen 1.40 Uhr fuhr an der Ede Abolfsallee und hindenburgallee ein Krattwagen auf den Gehmeg und gegen einen Baum. Das Jadrzeug wurde leicht beschädigt.

leicht belifcdigt.

- Roch rechtzeitig bemerkt. In einer Wohnung am Michelsberg war am Sonntagadend ein Gashahn verschentlich nicht fest geschlosen worden, so die eine Zischerige Berduschen burch des aussticmende Case Beziltungen erlitt. Wan demerkte den Vorfall noch rechtzeitig und brachte die Erkrantte ins Städtische Krankenduns.

- Eine wadere Tat. Der Wiesbadener Lebensretter Stein besinder sich jur zeit in Wosserburg. Als eine Koten war der Wosserburg werden der Vorfall bemerkte, erling sie sich in den langen Richten und Vlattsenglin der Gerosen. Siehen der der Verdangten, bestein der der Verdangten, bestein der der Verdangten, bestein der der Verdangten, besteilt eine wordilchie Tat vollste Anserburg.

- Hohes Alter. herr Wisselm Riefer, Eisen werder Schwimmenster verdient für seine vorbildiche Tat vollste Anserburg.

- Sobes Alter. Herr Wilhelm Riefer, Glfaffer Blat 6, feiert am 19. Aug, feinen 70. Geburtstag.

#### Bunter Bilderbogen in der Scala. Bariete-Rachwuche und andere Mitrattionen.

Bartele-Jachmungs und andere attrationen.
Das weltberühmte Großjtade-Barieté, der Berliner Winkergarten, hatte vor einiger Jeit dem jünglich Kartele-Nachmunds Gelegenheit gedoten, im Rahmen eines Sondersprogrammes sein Können zu zeigen. Die vielbeachteten Darbietungen der jugendlichen Artiken mochten auf Leifungen aufmertsam, die nicht nur für die Julunft erwas veriprachen, jondern dereits ein vollenderes Können zum Ausdruck derachten. Einige dieser Nummern lind jeigt im Brogramm der "Scala", der rührigen Bariersbühne in der Dohheimer Strahe, vertreten. Da ift zunächft "Charlotte Kidert" ein Kraft- und Univerlalgenie, zu nennen. Mit thren 15 Jahren ist sie bereits eine vollsindig ausgebildete



Charlotte Ridert beim Expander. Streden.

(Ardip:Bild, K.)

Artistin, die alle Aunklüsse ihres Metiers, von der Bat-terre-Afrobatit bis zur Cquilibristis samt allen Jongleut-Trids, beherrscht. Gang Hervorragendes aber leistet sie im

— Aus unferem Leferkreis. Die Sheleute Stesan Martin und Frau Elfa, geb. Mansfeld, feiern am 19. August ihre silberne Sochzeit und wohnen gleichzeitig 25 Jahre im Haule Wischelminenstraße 1.

- Gur 53, und Bom. läuft in einer Sonbervorftellung Silmpalaft am Mittwod um 18 Uhr bet Flim von ber nterolympiade.

Die shemaligen Angehörigen der Deutschen Jugendwehren tressen sich am 6. September in Berlin zur Einweihung des Ehrenmals für die Gesallenen der deutschen Jugendowehren und Jugendompanten. Alle ehrmaligen Angehörigen, sowie die hinterdiebenen von gesallenen Kameraden melden sich sowie die Kamerad Otto Ritiste, Berlin O. 34, Weidenweg 67.

— Rurhaus. Um Mittwoch 19. Aug., 20 Uhr, findet ein Konzert bes Don-Kofafen-Chores unter Leitung von Serge Ja roff fatt. Der Chor, bestehend aus 35 Sängern, wird firchliche Lieber, ruflische Bolfts und Södnetneten, a. au Gehör bringen. — Der durch silm, Aundhunt und Schallplatten bekannte. Ludwig Akanfred 2 om me f itt mit leinem Ensemble zu "Lachen in Rungendorf" am Montag, 24. Aug, verpflichtet worben.

eines so exprobten Bismenfenners, wie es Guthson war, sit die Gegenwart nuthar zu machen. Im Original ift "Jopl und Echwert" heute nicht mehr zu geniesen und so änderte Andermann den Dialog von Grund auf, unserem modennen Gelchmad entsprechend und gestaltete den dramatischen Rosslitt aus den Characteren deraus lebitändig und unadhängig von der Borlage. So entstand ein melentlichen neues Wert, dessen Schnen Echwerpuntt, nicht mehr wie dei Gustem, im Wilseu, und der Intrigue, sondern nicht Wusein, andersetzung der drumatischen Schwerpuntte liegt. Die durch die Helle Kall. Bollsdühme longfältig vorbereitete Lüssfuh die Helle Kall. Bollsdühme longfältig vorbereitete Lüssfuh ung verlechte denn auch ihre Kirtung nicht auf die zollzeichen Justauer, die das Gedoteue mit reichem Seifall aus nahmen. Die vorzigliche Durcheltung der Wiessdaden Rüsshe innd allieitige Anertennung. Der malerist gelegen Burghof der Burg Diez gad der Ausführung einen sir dies Lushipiel characteristischen Nahmen. Auch in diesem Falle ist es der RS. Semeinschaft "Kraft durch Freude" gelungen, der Grunder gelingen, der Grunder gelingen und der Grunder gelingen und der Grunder gelingen der Grunder gelingen der Grunder gelingen der Greiche Burghof der Burg Diez gelöft zu haben.

#### Die italienische Olympia-Mannichaft in Raffel.

## Frankfurter Nachrichten.

Frankfurter Nachrichten.

Feinahme eines gesährlichen Kellereinbrechers.

— Frantsurt a. M., 17. Aug. In der Nacht zum 10. Aug. murde, wie seinerzeit berichtet, in der Fichardstraße eit Kellereinbruch verübt. Der Täter wurde damals verfolgt sonnte ader entstommen. Bei seiner Nucht zah der einen Schwag auf einen ihn versolgenden Arbeiter ab und verleiße breich und schwerzeit und der einen Schwag auf einen find versolgenden Arbeiter ab und verleiße brei finden. Die Frantsurter Krüminaspolizie erhieft nur am Wontag früß eine vertrauliche Witteilung über den Ausenbalt des Berdrechers namens Wallfamm, der in einer Boders dammer im Schärfengäßigen verhaftet wurde. Wallfamm gab bereits bei den ersten Arenspmungen 26 Fahrraddießlächte und Kellereinbrüche zu, die er seit Juli 1993 in verschiedenen Segenden Frantsurts beging. Den größten Teil auch dielet dürste der kannt einer kannt einer kannt einer kannt einer den die Verleben der nach jeweils der hehter "Kruft ab. Der hehte dürste der Umgebung Frantsurts ab gelett haben.

= Grantsurt a. M., 17. Aug. Am 20. August d. 3. wid im Bach-Gaal ber Zesthalle in Frantsurt a. M. die jahn-hygienische Ausstellung "Untere Jähne" des Reichsorte bandes Deutscher Dentisten in Anwelenheit der Spise det Bartei, der Behörden und der Gesundheitsverwaltung eröffnet.

eröfinet.

— **Frantsurt a. M.**, 17. Aug. Bom 22. dis 25. d. M. sindet in Frantsurt a. M. die 2. Jahresvesjammlung der Ge-ellschie deutsicher Reurologen und Plochiater statt, die nach den die here vorliegenden Anmelbungen etwa 600 Arzie nach Frantsurt führen wird.

#### Starkenburg und Oberhessen.

Radfahrerin fährt gegen einen Omnibus. Fünfjähriges Rind tödlich verlegt.

Fünlsch, 17. Aug. Am Sauptbahnhof ereignete fich Sonntagfrüh ein schwerer Verfebrsunfall, dem ein junges Menichenkeben zum Opfer siel. Ein syfadrige Madhen, das ein fünligdriges Kind auf dem Aahrend mit lührte, wollte am Hauptbahnhof einem kadelichen Omnibus einsweichen. Es verfor jedoch die Serfichaft über des Jahr rad und suhr in den Omnibus hinein. Das Mädden und eine Mitcharetin wurden in schwerzerischem Justand ins Krankendaus eingeliesett. Das Kind ist den schwerzeischem Justand ins Krankendaus eingeliesett. Das Nind ist den schwerzeischen zustand ins krankendaus eingeliesett. Das Nind ist den schwerzeischen Zustand ins krankendaus eingeliesett. Das Nind ist den schwerzeischen Zustand ins krankendaus eingeliesett. Das 19jährige Mädden twa einen Unterschenden erlegen. Das 19jährige Mädden twa einen Unterschenderbruch davon.

#### Wiesbadener Vororte.

#### Bierstadt.

Bierstaat.

Sängergäste von der Saar. Der Gemischte Chor aus Ganperjäste von der einen Bestätete am Mochenende der Weltsurstaden Weesdaden einen Bestad ab wodel Ausdass, Kochdeunen, Reroberg und Opetad dingehen bestätigt wurden. In Bierstädt, wo die Einwohnerschaft den Gästen Auarsiere zur Bertsang gestellt hotte, war alles zu einem würdigen Empfang nordereitet warden. In school ausgeschmidten Saal der Rose' vereine am Gansag ein Begrüßungsadend alle Cangestreudigen, und Bert Plarter Gewöng, sowie der Kerterter der Ortsgruppenleitung inden herzsliche Avorte des Williams, die Chorister Ecknown in in dem Pinnweis auf die kleichen Gestätlichen Aufrachme erwiderte. Mit hartsche und istlicken Darbietungen, an denen sich der Frauensche Aufrachme erwiderte. Mit hartsche und istlicken Darbietungen, an denen sich der Frauensche Keiner Judiemmenstang hergeitellt. Den Fetgottesdenst und Sanker, Canstrücken, beteiligten, war reich der innere Judiammenstang hergeitellt. Den Fetgottesdenst am Sonntagnormittag umrahmten die Saarländer in würdiger Meier. Das Konzert am Sonntagabend im "Aber", erfreute sich eines ausgezeichneten Beiuchs. In eber Betteilerung boten die Gäste im Verein mit dem West. 1883 Bierstadt,

sowie den gemischen Chören aus Wiesdaden-Connenderg und Wiesdaden-Erbenheim ihr Bestes aus der reichen Hülle deutschen Liedgutes. Küt solititiche Darbietungen datten sich Krau Schöfer, Saarbrüden, derr Christ und Krau Sedel, Wiesdaden-Sonnenberg, serner herr Welfendach und Arteder gard Bertet zur Verstigung gestellt. Innen allen murde ver-biente Anerkennung als Dant für dos Erlebnis genuhreicher Stunden zuteil. Die Appelle des Mustkreeins Bierfabt gab der schönen Beranstatung bie musstalische Unrahmung. Mit Tanz und Unierhaltung sing bieler sangestrobe Tag aus. Am Montag früß traten die Gilte von der Saar nach herzlichem Abschiede der Rudsahrt nach der heimat wieder an.

#### Dieger Burgfeftfpiele.

Erftaufführung ber Seff. Raff. Bolfebuhne, Wiesbaben.

Im Auftrag der Organisation Araft durch Freude" brachte die Sest Akall. Vollsbahme, Wiesdaden, am Somntag, 16. August im Burghof der Burg Diez das Lusspiel "Des Königs jüngfter Refrut" von Andreas Anders nann, mach Guytows "Jopf und Schwert" als Erstaufsührung deraus. Bei der Armut des zeitgenössischen Repertoires, war es ein guter Esdante, die gesäuste Expentice, war es ein guter Esdante, die gesäuste Experiente.

## Der Refordbau der Reichsautobahnen.

Rene Teilabichnitte dem Berfehr übergeben.

#### Werder-Magdeburg.

auständischen Breise.
Der Generalinspettor für das deutsche Straßenweien Dr.
Tod i übergab die Strede im Auftrage des Jührers dem Bertehr. Er fprach won dem gewaltigen Endpurt, zu dem zur Zeit der Dipmpiligken Spiele die Autodahnarbeiter aw-gelegt haben, um erneut 200 Kilometer der Straßen Adolf Ditters fertiggutellen. "568 Kilometer Reichsaufobahnen lind unn dem Bertehr übergeben, in samt geds Wochen werden 1000 Kilometer fertiggestellt sein."

fertiggestellt fein."
Rach einer Aniprache bes Gauleiters ber Kurmart, Glüth, gab Dr. Tobt bann ben Beichl zur Bejahrung ber Strede: "Arbeiter, heute seib ihr die erften, die über die Strahe sahren! Ausgesessen! Die Strahe freil" Der erfte

Wagen zerriß unter tosenden Heisrusen das über die Straße gespannte Band und dann brauste Jahrzeug um Jahrzeug in langer Kette über die herrliche neue Autodahn.

#### Freigabe weiterer Autobahnftreden.

Freigabe weiterer Autobahnstreden.

Berlin, 17. Aug. Der Generalinhector sür das deutsche Strapenweien gibt amtlich bekannt:

Die Autobahnstrede Weisenstels—Tilenderg im Juge der Linie München — Baprenth — Kürnderg und die Autobahnstrede Gamerderg—Giegsdorf im Juge der Linie München — Bahdung werder im Juge der Linie Berlin — Kazdeburg (Schremen) — Selmkede Berlinderen. — Kazdeburg (Schremen) — Selmkede Berlinderen, Dienkede — Magedeburg (Schremen) — Selmkede Berlinderen mit einer Gesamtlänge von 200 Kilometer am Wontog. 17. August, gemäß § 1 der vorläufigen Autobahnsetriedes und Bertektssordnung vom 1. 5. 1935 der Kraftschrieder und kichent Weisenstels — Eisenberg ab 17 Udr., den Abschnitt Samerderg — Stigenberg ab 17 Udr., den Abschnitt Samerderg — Stigenderf ab 15 Udr., den Abschnitt Samerderg — Stigenderf ab 15 Udr., den Abschnitt Sieher wichtigen Tappe im Zauabschnitt den der der Schlichter Lange Autobahn wird die Zuschleiben wird der Abschnichten der Schlichter Lange Autobahn wird der Zuschleiber der Schlichter Lange Autobahn eine unwittelder Lange Autobahn eine unmittelder Eerfindung mit der deutlichen Alpenstraße dergektellt (durchgehende Reubaustrede Willindern – Berchtersgaden).

Die Erreichung dieses Jieles danke ich angeltengester Arbeit aller am Bau beschäftigten Alterier und Ingenieure, dies es als Erenepflicht des deutlichen Erchgebauss betrachten biese als Erenepflicht des deutlichen Erchgebauss betrachte der Ausbahn eine unwittelder Ausbahn eine Uningehender Berchten biese als Erenepflicht des deutlichen Erchgebauss betrachten biese als Erenepflicht des

## Landwirtschaftliche Rundschau.

Der Flachsbau in Seffen-Raffau. Gine groje Glachsrofteret bei Stodheim.

Sine groje Flacherölteret bei Stackeim.

Stockheim (Oberhessen), 17. Aug. Die Väuerliche Hauptsenolsenichaft in Frankurt a. M. richter gegenwärtig in Stackein eine neue Placherösteret ein, die man wohl als eine der größten Flachersteiten, die man wohl als eine der größten Flachersteiten him howeit gedeichen, daß die Indebenden fann. Die Arbeiten him howeit gedeichen, daß die Indebenden in etwa vier Wochen erfolgen kann. In Gedeichen und den Keiterschaften kann der Kochen und kann der Kolkein der Andau von Flache in den keiten Independentlich ausgedehnt. Die Andaufläche ist in der Indeben von iso auf 1100 Hecken gesten geberen Independen in der Kochen und kann der Kochen und kann der Kochen der K

ertigen Leinen von der Hausfrau und ihren Leuten zu teillem war.
Mit der Förderung des Flachsandaues ging jeht Hand in Hand das Beilreden, alle Arbeitsvorgange der Aufbeterlung vom Flachsfrod zum jertigen Leinen aus betreitung vom Flachsfrod zum jertigen Leinen aus eine alle Arbeitsvorgange der Aufbetreitung vom Flachsfrod zum jertigen Leinen aus eine alle Arbeitschaft wird hier von Wenschen demältigt. Bei der neuen Flachssidtert vom Wenschen demältigt. Bei der neuen Flachssidtert in Stochheim dandelt es isch um eine ehemalige zusersehrt. Rach Inderenden der Fabrik werden hier dan 150 Vollege von dien dauernd Beschäftigung finden Sereits die diesziährige Ernie, die Spielweit von der Holden von Wenschaft von der Vollege von dien konden der Vollege von dien dacht die Kondome des Flachsitzel gegen der Fahren Lorafte. Das Flachsitzel volled von der Röste gegen Barzahlung übernommen.

Die erste Landes-Bullenversteigerung. — Eine wichtige Tier-ichau in Frankfurt a. M. Frankfurt a. M., 17. Aug. Der Reichsnährstand und die Landesbauernichaft Dessen-Rassau veranstalten

am Mittwoch, 19. und am Donnerstag, 20. Augult, auf dem Gelände der Landwirtschaftlichen Halle in Frankfurt a. M. (Ditenditräge) ihre erste Landes Bullen, Eders und Ziegendocherleigerung, die in sandwirtschäftlichen Areilen im gangen Gaugediet das größte Interesse inder. Jum Austrieß gesangen 50 Bullen des Döhenslechs, des einsarbiggelben Hödenwiches, des Sondwirdsches, sowie 25 stammbulen der der den der Austrieß der Auflen der Kodenständigen Kassen. Die interessand bei der die einen guten über hiel über den Etand der Tietzucht im Besits der Landesbauernschaft, dehenständig gezogene Bateriere zu erwerben. Es gelangen dabet erbothe Ansarbeitere zu erwerben. Es gelangen dabet erbothe Ansarbeiten der Landesbauernschaft und der Kandesbauernschaft und der Kandesbauernschaft und der Kandesbauernschaft und der Kindwichssüchter und der Kindwichssüchter verbunden.

#### Bur Beifragsordnung des Reichenahrstandes für 1936.

Jur Beitragsordnung des Reichenährstandes sür 1936.

Die Beitragsordnung des Reichenährstandes sür die bäuerlichen und landwirtlächfilichen Betriebe sür des Rechnungsjoht 1936 von 20. Zuni 1836 weicht ond der Beitragsordnung 1935 nur unweientlich ab. Geblieben sind vor allem die Borighristen über Beitragsogenstand. Heitragsordnung 1935 nur unweientlich ab. Geblieben sind vor allem die Borighristen über Beitragsogenstand. Beitragsich der Beitrags und Erchungsich und Fellegung und Erchunger ist aus denenfen, das der Weistelbe des Beitrags des Beitrags Beitrags der Abreicht der Beitrags der Rechnungsfahre 1934 und 1935, in denne zunächt die höhe kechnungsfahre 1934 und 1935, in denne zunächt die höhe des Erken Jahrestellbetrages seltzestelt worden für, im Gegensch zu den nachten den der Abreiche des Beitrages leibst ist die Beitrages durch einen Kaastrag zur Beitragsordnung leitzelegt wurde. Die höhe des Beitrages leibst ist die gleiche mie in den Borighten dem der Abreiche und landwirtskapfliche Betriede mei dem Kaastrag zur Beitragsordnung leitzelegt murde. Die höhe des Beitrages leibst ist die gleiche mie in den Borighten dem der Jahl der Arbeitstätzte 4 bis 108 kml. die die dem der Borighriswertes, mindeltens jedoch 3 kml. und für Höchereicheiteiche je nach der Jahl der Arbeitstätzte 4 bis 108 kml. die in die Ralligfeit der Beiträge auf. An die Stelle des 30. Oktobers sit der 15. September und an die Stelle des 26. Januar der 15. Januar getreten.

## Sieben tödliche Bergunfälle.

Tragifcher Tob eines Bergiteigers. - Soblenforicher 40 Stunden in der Felsipalte.

Garmisch-Bartentirchen, 18. Aug. Conntagnach-tittag verungsischen zwei Bergsteiger, die die latdwand der Alpfpisse ersteitern wollten, und ichon if den Gipfel erreicht hatten, iddich. Die Bergwacht nachte die Leichen dies zum Einsteig herunter. Die Per-nstichteit der Toten konnte noch nicht setzgesellt

isnlichteit der Toten konnte noch nicht iestgestellt werden.
Ferner stürzten ebenfalls am Sonntag am Slasse zu zwei Touristen ab. Beide wurden erleicht, einer schwer. Sie mussten die Aacht am Hoch lässen, der kacht am Hoch lässen, der kiede die Andische der Bergünder und Bergwachtleute machten sich sossiellen werter bergsiüdere und Bergwachtleute machten sich sossiellen Weg, um die Berungslücken zu bergen.

Ein weiterer isdlicher Bergunfall ereignete sich am Bonntag in den Berchiesgadener Bergen. Auf der Schölls der nicht eine Bergunfall dere gegen der Schölls der nicht der Vollender Bergunfall von der Vollender Bergunfall von der Vollender Bergunfall von der Vollender Bergunfall von der Vollender von der Vollender vollen der vollender vollende

Besonders traglich ist der Tod des Wiener Bergiteigers Franz Mulldner; er durchtletterte in den Haller Mauern die gleiche Route, dei der sein Bruder am gleichen Toge vor der Jahren iddlich abgestürzt war. Hall an der gleichen Stelle, wo sein Bruder verunglücke, lösten sich plöglich zum Entigen einen Begleiter seine Sande von einem sicheren Griff, und er saulte in die Tiese. Er wird an der Seite seines Bruders bestattet werden.
Umf auf der Naz-Alpe hat sich ein tödlicher Unssallen. In einer moch unerforschten höbbe, am Ruchtgoel dei In einer woch unerforschten höbbe, am Ruchtgoel dei

In einer noch unersorichten Höhle, am Buchtogel bei Graz, geriet ber Grazer Höhlensoricher Hermann Bendt tief im Innern des Berges in eine Helsspalte und konnte fich nicht mehr selbst betreien. Seine Begleiter höften Hift, doch mutte schlieblich eine Pionierabteilung aus Graz gerusen werben, um Fend aus dem Artiung.

## Das Unglud an der Eiger-Nordwand. — Leiche von Lawinen losgeriffen.

München, 18. Aug. Die noch am Gelf in der Eiger-Rordwand hängengebliedene Leiche des am 22. Juli ab-gestürzten österreichischen Bergsteigers R ainer wurde wahrlcheinlich in der Racht zum Sonntlag durch Zawinen losgerissen. Sie stürzte etwa 800 Meter über die zeigen hinunter bis in den Bergschund. Die noch zurücke-bliedenen zwei Mann der deutschen Bergungsmannschaft haben die Leiche am Montagvormittag gefunden. Sie wird am Dienstag zu Tal besördert.

Eine Frau mit ihren fünf Kindern in den Tod geungen. Mie erft jest befannt wird, ging am Samstagnend eine Frau aus der Inselgemeinde Reichen au
mit ihren fün f Kind ern in den Tod. Die Frau
uhr abends in einem Boot mit den sim findern im
fleter von 1 bis 6 Jahren auf den See hinaus. Zwei
Junden ipäter wurde das Boot leer ausgefunden. Die
eisigen der beiden jüngsten Kinder konnten am
Sonntagstüh bei Mittelzell geborgen werden.

Bissenschaft im Kohlenbunker. Gegenwärtig be-indet sich, wie uns aus Hamburg gemeidet wird, eine neresjante wissenschaftliche Unternehmung auf der dahrt nach Gibajrika, die die Aufgade hat, die Arbeits-nd Ledensbedingungen der blauen Jungens zu su-kten, die im engen Schissraum unter einer mörberi-den Tropenhise ihre Pilität erfüllen müssen. Die Er-ktnisse dieser Forigdungsreise sollen sür eine Reugestal-nag von Arbeits- und Mannichaftsräumen auf Tropen-stissen verwertet werden.

Aunitliche Gediffe als Mitgist. Auf dem gegenwärtig in in tagenden internationalen Kongreß der Zahnärzte auch auch eingehend das Problem der Karis behandelt. Sch dem State dass den State der Karis behandelt. Sch dem State der Karis den der kannen der Karis den der Karis den der kannen der Karis den der Karis den der Karis den der Karistigen Bert Krindpung mit der kantaris. Es fellte fich heraus, das von allem das aus in ausgemaßlenem Wehl dereitet Weißpro dem Gediße der kinden Korischub leistet. Übereal, wo an die Stelle der kinden Krindpung kinden der kantselbe der kinden kant der kinden Krindpung wie sieher der kinden Krindpung wie sieher der kinden Krindpung der kinden kant der kinden kinden werden, geht, wie auf dem Kongreß kit größen Seiglaf mitgegeben wirde, aus dem Keipsie und Ppeugstlichen Meigung, daß dieses Keissel und der Kongreß und Ppeugstlichen Meigung, daß dieses Keissel und der Kongreß und Ppeugstlichen Meinung, daß dieses Keissel und Keinung, daß dieses Keissel und Keinung, daß dieses Keissel und Kompany inden der

Baumfrone und fturgie ab. Der Führer bes Apparates, ein Parifer Induftrieller, und zwei seiner Begleiter wurden auf ber Stelle get ötet. Der vierte Fluggast wurde schwer verlegt.

#### Wiesbadener Gerichtsurfeile.

Der Leightige Michael B. hatte fich wegen wiedernatürlicher Unzuch, begangen an Jugenblichen unter 14 Jahren,
zu nerantworten. Strafperischaftend siel ins Gewicht, dass er seine Stellung als Vorgejeckter ausnutze, um zum ziel
zu gelangen. Er erhielt zwei Jahre Gesangnis.
Der Sosichtige Mag F. verging sich an kleitune Mädden.
Da er rückfällig iht, erhielt et eine Gesängnisktrafe von einem
Jahr sechs Monarten.
Bei einem Jugenblichen wurde ein gestohlenes Jahrrad
felgelestelt. Er gab zu, noch weitere Räder gestohlen und die
einzelnen Lesse an ein Franz G. weiterverfauft zu haben.
Der Jehler, der sich dehnsolls als Fahrradbied entpuppte,
murde wögen Diebsschafts und Hehlerei zu neun Monarten
Gesängnis verurteilt.

Rünstliche Gebisse als Mitgist. Auf dem gegennärtig in dien tagenden internationalen Kongreh der Jahnarzie von den deingebend das Fradien der Karis behandelt. Schem dien den eingebend das Fradien der Karis behandelt. Schem dien den deingebend das Fradien der Karis behandelt. Schem die Geschem der Kondreg der Kondreg der Kondreg der Geschen Betgedens gegen die geschlichen Seltimmungen der Kondreg der



## Befanntmachungen.

#### Adg. Conderzüge gur Rundfunt-Ausstellung in Berlin.

Mie bereits mitgeteilt, führt die RSG. "Kraft durch Freude" drei Sonderzüge aur Aundjunfausstellung in Verlin durch, und zwart: 113, 71,36 nom 27.—31. Auguft 1936, Preis 25.50 KM. 113, 72/36 nom 27. Auguft dis 3. September 1936, Preis 25.50 KM. Int. 73/36 nom 31. Auguft dis 4. September 1936, Preis 25.50 KM. In den Preisen ist außer Bahnsahrt und Verpflegung eine Karte zum dreimaligen Beluch der Kundfunfausstellung mit einbegriffen. Teilnehmer, die nur die Bahnsahrt in Anspruch nehmen wollen, zahlen 15 KM. Anmeldungen Luisenstraße 41.

## Marktberichte.

Biesbabener Biehhof-Martibericht,

Altesbadener Siehhof-Martibericht.

Auftried: Artisenig vom 17. August.

Auftried: Altsächich auf dem Martie zum Verfauf: 200 Kälber, 19 Schaft, 285 Schweine. d. Direkt dem Schlachhof augeführt: 9 Kübe. Martiverlauf: Schweine augeteilt. Kälber flott. I. Kinder: Richt notiert. II. A. Kälder 105—110. B. n. 90—98, b. 183—39, e. 75—82, d. 588—74. IV. Schweine: a) 37, b. 1. 56, b. 2. 55, e. 33, d. 51. Die Preise ind Martiverie für nüchten gewagene Tiere und ichtlichen Lämächen Auftried: Speien des Handte, wie Schaft, ür Fracht. Martiv und Bertaufstoften. Umlaksteuer, lowie den natürlichen Gewächtspericht ein, müßen ich also weienflich über die Stallpreise erheben.

#### Frantfurter Getreibegroßmartt.

Frantsurter Getreidegroßmarkt.
Frantsurt a. M., 17. Aug. Es notierten (Getreide je
Tonne, alles übrige je 100 Kilogramm) in RR.: Weigen
(W 13) 197. (W 16) 200, (W 19) 204, (W 20) 206, Koggen
(W 12) 160, (W 15) 163, (W 18) 167, (V 19) 169 Großhandelspreise der Mühlen der genannten Kreisgebiete,
futtergerite —, futterbaier —, Weizenmedt, Tope 700
(W 13) 28.75, (W 16) 29.00, (W 19) 29.00, (W 20) 20.35,
Roggenmeist, Tope 97 (W 12) 22.45, (W 15) 25.90, (V 18)
23.30, (V 19) 23.50, plus 0.50 FW, fractionsgleich, Weigen
tuttenmeil 13.50. Weigenfleie (W 13) 10.65, (W 18) 10.68,
(W 19) 11.00, (W 20) 11.10, Roggenfleie (V 12) 29.5, (K 15)
10.15, (V 13) 10.40, (W 19) 10.50 Mühlenselpreise ab
Mühlenstation. Gosjachtot —, Valmtucken —, Erden
Kullen —, Treder 15.25—15.40, Trodenlánigel —, Seu 4.60
bis 3.00, Weisen- und Roggenstroh, bradigepreist oder gebündelt 2 RW.

#### Frantfurter Schlachtviehmartt,

Franflurier Schlachbiehmartt.

Franfluri a. M., 17. Mug. Auftrieß: Rinber 349 (gegen 259 am lehten Montagmartt), barunter 40 (33) Odjen, 80 (32) Bullen, 179 (134) Ribe, 50 (40) Farlen; 110 Golden, 11 Kibe, 1 Fatle, Ribber 477 (346), 60 birett: 10 Odjen, 11 Kibe, 1 Fatle, Ribber 477 (346), Schale 95 (43), Schweine 1216 (1750). Rotiert wurden pro Nilogramm Lebendpewicht in NML: Odjen: 10 45 (43) is 45), b) 38-41 (41). Sullen: 10 ML 43 (41-43), b) 39 (28-33), d) 25 (25). Fatien: 10 42-44 (44), b) 40 (40). Rüber: 10 90-92 (88-90), b) 28-98 (70-85), o; 72-85), c) 35-34 (-). School 10 (20-85), o; 72-65), o; 72-65, o; 72-65, o; 72-65), o; 72-65, o; 72-65,

#### Wetterbericht des Reichswetterdienfies. Ausgabeort: Frantfurt a. DL.



Aber dem Festland herricht weiter Commerwetter, det dem die Temperaturen am Montag in Weltdeutschand viel-jach 30 Crade Cellius erreichten. Set ziemlich großer Schwille fam es aber ichon in größerer Verbretrung au Gewöttern, die teilweite recht inerte Ausmaße annahmen. Junächle ist noch teine welentliche Underung des warmen Metters zu er-warten, doch nimmt die Gewitterlätigfeit weiter zu.

Bitterungsaussichten bis Mittwochabend: Biels sach wolfiges und dunstiges Wetter mit Gemitterneigung. Im ganzen jedoch noch freundlich und ziemlich schwil. Reist weitliche Binbe.

N-KOSAKEN-CHOR MORGEN 20 UHR KURHAUS



OLYMPIA-Lichtspiele Bleichstr. 5

PIPIN DER KURZE

(August Pipins seltsame Abenteuer) Der große Lustspielschlager mit den Kanenen Heinz Rühmann, Paul Heidemann Hilde Hildebrandt, Charlott Serda

Großes Beiprogramm / Fox-Woche Niedrige Preise: 40, 60, 80, 1.00 Erwerbalose bis 5 Uhr 30 A

Nachlak-Mobiliar.

Berfteigerung.

Donnerolog, den 28. August, 9% Uhr beginnend, burchgebend, verfteigere ich au-iolge Auftrags fortsehend in meinem Ber-teigerungssaale

23 Schwalbacher Str. 23

scheide Geren eine Geren der Gerenbes Mobilior, des es. Meialbetten, lädwart, mit Messen, es. Metalbetten, läderingen, indereinen Messen, die Keiden-Buisett. Konlolidranf mit Diesel, Ausane und and. Tidee Ciden-Buisett. Konlolidranf mit Diesel, Ausane und and. Tidee Ciden-Midertschaft and. Dieser-Aus. Either, leinmöbel Gviesel. Siber, Püder, leinmöbel Griegel. Siber, Püder, leinmöbel Griegel. Siber, Püder, leinmöbel. Griegel. Aus. Propentier, der die Griegel. Beithelligen, Weitseun, Betit und Tilsmälde, spenifikabe. Usanduhr, deberbetten, Konligen, Bestigkeun, Betit und Tilsmälde, der Griegel. Dieser die Griegel. Bestigkeun, Betit und Tilsmälde. Benduhr, auter Griegen, in die einscheiden die die Griegel. Bestigkeun, Betit und Tilsmälde. Die Griegel. Bestigkeun Betit und Tilsmälde. Die Griegel. Die Grieg

Wilhelm Helfrich

beeth. Offentlich bestellter Berkeinerer und Schutter Blesbaben, Schwalbacher Str. 23. Tel. 22941. Melteites Unternehmen am bieligen Blate.

Karl Henrich

und Frau Siselotte

Dermählte

Die gesamte Buchhaltung

erledigt wert- und mengenmäßig

Mercedes Addelektro-Buchungsmaschine

Fordern Sie Vorführung oder Prospekte

Generalvertreter: Hch. Schmitz

Wiesbaden, 18. Rugust 1936 Goebenstraße 5

Heute Dienstag unwiderruflich letzter Spieltag des Films der Winterelympiade

"Jugend der Welt"

"Sport und Soldaten"

Der Eildienst der Deulig-Woche bringt d.e. letzten Ergebnisse der Olympischen Sommerspiele.

Alle durch die Organisationen gelösten Eintrittskarten müssen heute benutzt werden.

Film-Palast

Die sehenswerte Vergnügungsstätte!

Täglich & Uhr:

Konzert und Tanz

Residenz-Cafe

Mittwoch ab 20 1/2 Uhr Gesellschaftstanz

Veranzeige! Ab Samstag, 22. August bis 6. September

Großes Winzerfest

mit Tanz.

Ausschank naturreiner Rheingauer Weine zu billigen Preisen.

**T**ebt den Tieren täalim und öfters frisches Trinkwaffer!



an Miffwoch, den 19. August nit ém pulse Errei-dampir "Guier Wilsels" (em gulfur Schodaupir z. f. final) Abfahrt ab Biebrich 15.00, Rückkehr 20.00 Uhr Fermer: Mitwoch und Donnerstag, den 19. u. 20. Aug. die hochintersas, Rhein-Main-Fahrt

20. Aug. die hochiateress. Rheim-Main-Fahrt nach Frankfurt a. M.. Ablaht ist Wiesbaden-Bleicht 3.20, Rickkehr 20,00 Uhr In frankfurt a. 5 Studen Jufanthalf, feltgenbed un Teisehlings des 10st. Fahmengatien in befortest ermäligtes Preisen. Bei allen Fahrten Musik am Bord. Totalfahrpreis für jede Fahrt nur RM. 1.-

Röln-Düffeldorfer

Die großen weißen Schiffe. Auskunft, Fahrscheine und Ferienhandrettel Agentur W.-Biebrich, Tel. 88144/45, sowie bei den Reisehöuse.

Wonn Drillinge ankommen, so ist dies immer eine Seltenheit. Aber auch die Ankunft eines einzelnen Erdenbürgers ist wichtig genug, durch eine Familienanzeige allen Bekannten und Freunden mitgeleilt zu werden. Familienanzeigen finden im

Wiesbadener Tagblatt

infolge der außerordentlich starken Verbreitung in Groß-Wiesbaden größte Erdbeerpflanz.

0

0



APOLLO

Ab heute bis einschl. Montag

Henker, Frauen

und Soldaten

"Ein Mannsbild namens Prack"

**Hans Albers** seiner großen Doppelrolle al-utscher und russischer Offizier

Weitere große Besetzung: Charlotte Susa, Jack Trevor, Ernst Dumke, Otto Wernicke LLB

Unsare Eintrittspreise Unsare Antangazei Erwerbst. bis 5 Uhr 40 Pf.

Wo. 3, 5.45, So, Beginn 2 Uhr Telephon 222 66

Auf zu Kaffee u. Zwetschenkuchen

Jeden Mittwoch Kaffeefahrt zum Heidenfahrt

Abfahrt mit Motorschiff "Garolus" nachm. 3.15 Uhr vor dem Biebricher Schlof Fahrpreis für Hin- und Rückfahrt 60 Pl

Wetterleste Manila-Rohrmöbel Gartenschirme - Liegestühle - Klappmöbel

v. Spez.-Haus HCCTICIN Goldgasse 16

**Steintöpfe** 

Dr. Fürstchen Mollath, Schulberg

Antiquarische NOTEN gräßte Auswahl

F 10 Pf.an von10 Pf.an A. L. ERNST Taunusstr.18 g.Rheinstr.41

Teppide,

Zurück. H. Rosenberger Facharzt für Mieren-, Blasenleiden

Zurück.

Wilhelmstraße 30 Zurück.

Dr. Dey Bismarckring 3

Zurück. Dr. Fries Frauenarzt

Zurück. Dr. Weyrauch

Emser Straße 22



Erich Stephan Sche Hälnerges





Der Rundfunk-Ring

**NS** Kulturgemeinde

XIII. Großen Funk-

Ausstellung nach Berlin Jahrien durch Berlin, Potsdam, Harsen use. 4 volle Tage in Ber Totalfahrpreis RM. 27.

Der bunte Bilderbogen die große Varieté-Revue

Joe Maras 4 Worlays

2 Mallwitz

Gregory u. Partnerin Charlotte Rickert
15jährige Kraft- und
Universalgenie

Swenson Sisters **Evelyne de Beyl Albert Mallwitz** 

Carmen Espaniola

liglich 8.15 Uhr Karten 40, 60, 80, 1.20

Hausfrauen-Nachmittag



Radio Settler

Am 16. August entschlief sanft nach langer schwerer Krankheit im Alter von 22 Jahren unser lieber Sohn und Bruder

August Manschus.

Die trauernden Hinterbliebenen: Familie August Manschus. Wiesbaden, 18. 8. 1936. Röderstr. 17

Beerdigung Donnerstag vorm. 9 Uhr vom alten Friedhof aus auf dem Nord-friedhof.

Statt Karten.

Allen denen, die unserer lieben Ent-schiaftenen die letzte Ehre gaben, sagen wir hiermit herzlichen Dank. Besonderen Dank Hern Pfarrer Keller für seine trost-reichen Worte und den Schwestern des Städt. Krankenhauses für die liebevolle Pflege.

Wilhelm Schuck u. Kinder.

Wieshaden, den 18. August 1936. Eltviller Str. 161.

# Olympische Nachtlänge.

## Soldaten, die olympische Siege erfochten.

Die Wehrmacht hatte großen Unteil an ben olnmpifchen Erfolgen Deutichlands.

#### Dant und Anertennung des Reichstriegsminifters. .

Berlin, 17. Aug. Der Reichslriegsminifter und Ober-befehlshaber ber Wehrmacht hat anläglich ber Benbigung ber XI. Olympischen Spiele folgenden Befehl erlaffen:

Bei ben foeben beenbeten Sportwettfampfen ber

33 golbene,

26 filberne, 30 bronzene

Mebaillen erfämpft.

en

bel

Solbaten gewannen von ben 33 goldenen Debaillen 12, von ben 26 filbernen und ben 30 brongenen Debaillen

ber für biefe Leiftung jum Sauptmann beforberte Oberfeutnant Sandrid Gieger im Mobernen Fünffampf,

Sauptmann Stubbenborf Gieger in ber Biels feitigfeitsprufjung.

Oberfentnant Bollan Sieger in ber Dreffur-prufung,

Oberleutnant Saffe Gieger im Jagbfpringen um ben "Breis ber Rationen",

ber für seine Geiftungen gunächt gum Jeldwebel und bann gum Beutnant beforberte Unteroffigier Gom ar zm an n zweitader Gieger im Gerate-turnen (3wölftamp) und Langpferb).

Mis Mannichaften gewannen:

Major Gerhard
Rittmeister von Oppeln. die goldene Medaille
Brontfowsti
Oberleutnant Follan Dressurgiung.

Spim, Cfubbenbori Rittmeifter Lipperi Oberleutnant Frbr. von Bangenheim

Oberleutnant Frft, von Mangenheim trat trot eines n zweiten Tage der Prüsung deim Geländeritt erlitienen tunges des Schlüsselbeines am leiten Tage beim Sagd-ringen an und licherte damit den deutschen Sieg in der tannschaftsbewertung.

Leutnant Schwarzmann hatte als Mitglied ber utichen Mannichgit bervorragenden Anteil an dem Gieg 3 zwölfkampf in der Endetwertung. Der für feine Leiftung aum Leutnant beförderte Oberger Gu it ma n n hatte als Mitglied der Bejahung Anteil a Gieg im Zweier mit Steuerman.

Als Mitglieder ber beutiden Sandballmannicaft hatten uteil am Gewinn ber golbenen Medaille:

Feldwebel Daider, Geldwebel Anaug, Unteroffigier Stabi, Unteroffigier Sanfen, Unteroffigier Banbbolg, Unteroffigier Brintmann, Unteroffigier Riingler, Gefr. Reimig, Geft. Rorvers, Gefr. Doffin.

Ferner gewannen:

Major Gerhard die filberne Medaille in ber "Großen breffurprufung".

Sauptmann Sag bie filberne Medaille im Schnellfeuer-

Feldwebel Blast die filberne Medaille im Sammer-

werfen.
Unteroffisier Schweidert die Alberne Medaille im Griechilcherömischen Ringen (Mittelgewicht). Als Witglied der Wannichaft daw. Belahung hatten Ansteil am Gewinn filberner Redaillen: Fahnenjunfer Gerdes im Hoden, Grenadier Pirsch im Doppelzweier.

genten gewannen. Zeutmann amei bronzene Redaillen im Geräteturnen (Barren und Red). Unteroffizier Gie bert die bronzene Medaille im Freiskirtingen (Halbichwergewicht). Gefreiter Rolait die bronzene Medaille im Aanufapren (Einer-Kanadier).

Als Mitglieder deutscher Manuschaften hatten Anteil:

Leutnant v. St ulpnagel am Gewinn ber brongenen Mebaille in ber 4×400-m-Staffel.

Medaille in der 4×400-m-Staffel.
Feldwebel Leich um am Gewinn der bronzenen Medaille in der 4×100-m-Staffel.
Tüger diefen Gewinnern von olympischen Medaillen belegten drei Soldaten der Nehrmacht in Wettfämpfen vierte Riche; zwei Soldaten der Wehrmacht in Wettfämpfen fünste Riche; zwei Soldaten der Wehrmacht in Wettfämpfen sinste Riche Züge, und der Goldaten der Rehrmacht in Wettfämpfen lechste Pläge.

en. Die deutsche Wehrmacht ist stols auf diese Kameraden. (ges.) v. Blomberg.



Athen-Berlin-Totio.

Wit dem Augenbild, da die Olympilde Flagge niederging, wurden auf der großen Ehrentafel des Stadions die Austragungsorie der ersten, der eben au Ende gegangenen und der fünstigen Olympilichen Spiele bekanntgegeben. (Atlantic, K.)

## Wiesbadener Einladungs-Tennisturnier im Nerotal.

Stelldichein von 17 Rationen.

Anichitejend an Saden-Baden veranstaltet der Wiesbadener Tenniss und Hoden-Alub in Berbindung mit der Auf und Hoden-Alub in Berbindung mit der Auf und Käderverwaltung der Stadt Wiesbaden nochmals ein großes internationales Tennis-Tunier, ju dem nur Spischipteler der einzelnen Kationen zugefassen werden. Den ichn jest vorliegenden seinen Antionen zugefassen werden. Den ichn jest vorliegenden seine ganz hervorragende Beleiung, so das Wiesbaden diesmal mit Kämpsen aufwartet, wie sie nur ganz seiten einmal geboten werden sonnen. Die de uis die en Interessen der der der Auflich der Antieressen vor der der Verliegen vertreten bei diesem Turnier Henles, der Verliegen vertreten bei diesem Turnier Henles, der Verliegen vertreten der diesem Franzeis Ausbindann, Dr. Bug, Dr. Reinsschotz und Gerstel, sowie die Spielerinnen Horn, Schneider-Beig und Kost. Aus dem Auslande werden solgende Vertreter erwartet.

wartet:
Ag pten: Shufrn, Dufijch, Borai, Sarwat.
Argentinien: del Cafitllo.
Beigien: Woreau, Beten und Geelhand. Frt. Relly
Adamson mustie wegen Erfrantlung absgegen.
Danemart: Plougman, Paufer, Rassmussen, Frau

Hand: Rosenblatt,
Frankreich: Jamain, Journou,
Griechenland: Stalios, Atolaides,
Großbritannien: Oliss, Peters, Frau Peters,
Frl. York, Frl. Dearman.
Tialien: Taroni, Quintavalle, Frl. Tonolli, Frl.

Mangutto. Jugoflawien: Kufuljevic, Mitic. Holland: Knottenbelt, Sughan, Frl. Rollin-Cou-

querque. Ofterreich: Graf Bawarowsti, Meiaza, Frl. Kraus. Rumänien: Schmidt, Frl. Somogn.

Tichechoflowatei: Cafca, Giba, Frau Deutsch,

Alfaechoflowafei: Cafca, Siba, Frau Deutsch, Kt. Ertel.
Ungarn: von Konan, v. Urban, Frau von Scheder, Kt. v. Scarfang.
Welterbin rechnet man noch mit der Julgge des Schepaares Sperling-Dänemark, von Hugbes und Tuden (England). Chofintshie (China), Hebda, Tloczynsti, Tartiewsti und Fri. Ideografiawsia (Polen).
Das Turnier beginnt am Samstag, 22. August, nachmittags 3. Uhr, und dauert die zum 26. August. Turnier leiter ist wieder Ostar Kreuger.
Der Turniers-Chrenvorstand bieht sich wie julgt gulammen: Polizepträssbent Jrhr. v. Gablenzi, F. Gruberserlin, Generallierteiar des Hacham Tennis; Dr. Grüberserlin, Generallierteis Kickellen; Geheimard Dr. Wilchen von Geherntwisser und zuch der Verliebertspielerteis Kickellen; Geheimard Dr. Wilchem v. Opel; Regierungsprässbent v. Pfeiser; Stadfrat Pfeil; Arteisleiter der RSDAB, Regierungsrat Kömer; Oderbürgermeister Schultz; Generallieutnant a. D. Steppuhn und Landeshauptmann Traupel.

#### Gegen USA. und Japans Schwimmer.

Abend-Schwimmfeit in Frantfurt.

Abend-Schwimmiest in Frantsurt.

Das Schwimmitadion in Frantsurt war am Montagabend überstült. Leider tamen nur wenige der angetündigten ameritanische Springer. Springerinnen und Schwimmer. Eine 4×50-merraulkassel gewannen die Amerikaner in 1:55,8 vor einer Kondination, wissen die Monus Disendad und dem 1. Frantsurter Schwimmittle. Das dome Frusstschwimmer gewann der junge Frantsurter Wiener Auflich in 34,8 vor dem Amerikaner Daubensped (38,8). Ein 200-merraulkassen wenn der Amerikaner Lindesten in 2:22,5 vor den Amerikaner Daubensped (38,8). Ein 200-merrkaulsschwimmen gewann der Amerikaner Lindesten in 2:22,5 vor den Frantsurtern Loren schwerzer Unspringen, an dem sich der amerikansscheide im Turmspringen, an dem sich der amerikansscheide im Turmspringen, an dem sich ber amerikansscheide im Turmspringen, an dem sich kanne Edsselleine mehren Dermann Stort, Unni Kapp und kunne Edsselleine mehren Dermann Stort, Unni Kapp und kunne Edsselleine mehren Dermann wirder Olympiaschwischen der Geganz und eine Frantsurter Olympiaschwischen der im Verläussen und bestach und einem Mehreballiese Grantsucken auch die Frantsurter Olympiaschwischen der amerikansschen sieden Unspriaschungen und einer Frantsurt-Darmssichter Sieden siegen Mannschaft und einer Frantsurt-Darmssichter Sieden siegen West. 3:3.



Die Fahnen ber Rationen

werben unter ben Klängen "Die Flamme lodert" von Mädigen bes Ehrendienstes befränzt und mit dem Erinnerungsband der XI. Olympischen Spiele versehen. (Weltbild, K.)

#### Britisches Weltreich — USA.

Der große Leichtathletit-Rampf in Bhite City.

#### Schach-Glympiade München 1936. Deutschland ichlägt Solland.

## Die "17. Rhon" hat begonnen.

#### Aus den Vereinen.

Turnerbund Wiesbaden.

Der Obertunmart des Turnerbundes, Beter Schid, wird im Bereinssälchen am Mittwoch, 19. August, abends 10.30 Uhr, über die Größe der Olympiade 1936 in Berlin, amobl in ihrer äußeren Gestaltung als auch im Geiste des wölferverdindenden Wollens, aus eigener Anschauung einen Bortrag halten.

## Sie erkämpften uns die Goldmedaillen.

33 Goldmedaillen haben Deutschlands Berireter bei ben Olympijden Spielen erfampft, und damit unfer Bolf gur erften Sportnation ber Welt gemacht. In 21 Gingels und 12 Manns icafismetibemerben murbe biefe begehrte Trophae erstritten. Rachdem wir die Mannicaften laufend veröffentlicht haben, zeigen mir beute die Bortrats ber Gieger in ben Gingelmettbemerben.



Billn Raifer (Bogen)



Gerbarb Stod (Speermerfen)



Dr. Bifchoff (Gegeln)



Ronrad Fren (Turnen



Tills Bleifcher (Speerwerfen)



Gifela Mauermener (Distusmerfen)



Sans Wöllfe (Rugelltogen)



Jolef Manger (Gewichtheben)



Ernit Arebs (Rajat)



Rarl Sein (Sammerwerfen)



pan Open (Biftolenichieben)



Toni Mertens (Rabfahren)



Gultan Schafer (Rubern)



Sauptmann Sandrid (Dob. Gunffampf)



Berbert Runge (Bogen)



Mifred Comargmann (Turnen)



Oberleutnant Bollan



Oberleutnant Salle (großes Sagdipringen)



Sauptmann Stabbenbor (Militare)

#### Von den Fußballfeldeen.

Die Rreistlaffe hat gefpielt.

Die Kreistlasse hat gespielt.
38. 1992 Biebrich — SR. Bad Rauheim 2.3.
Bet tropischer sies ließ sich der erfte Außbell-Sonntag der neuen Saison sar die Siedricher nicht besonders gut an. Die Elf war die auf Abeder III und Gilles aus ihrem Sammerschlas noch nicht erwacht und mutte gegen die ftarten Gollte eine nicht underdiente leicht möglich geweien wäre. Ihnen nach ein Anentschieder leicht möglich geweien wäre. Ihre dem der der die eine ficht mehr glieden haten der Annerschiede nach erfte nach kieße nicht mehr, vielnnehr glichen die Gilte aus und der recht hieste Läuferte fabrigierte schieder ich feinte noch in Erektiver, die nicht die Gilte aus und der recht hieste Läuferte werden der eine Elimeterchance ausgelassen, die endhet better eine gleiche Gelegenheit um Ausgeleich verwertet. Bet eine Viertelstunde vor Schuß gelang es doch den Säten, den Sieg an sich zu eißen.

388. 1908 Schierftein - ISS. Socht 2:2.

FER. 1908 Schierliein — TSG. Höcht 2:2.
Bester verstandent es die Schierkeiner, sich eindrucksvoll in die neue Spielgeit eingusühren, denn das Kenis gegen die Höchtliche Beitrestlassenvertreter ift als ein gutes Kepulatar zu detrachten. Jumal die Einheimischen das technische Blus der Gäste durch frastvollen Einfah ausglichen mit dem Erfolg, das Groth und Beft eine Dichtlung erspwangen, die von den Gästen erst im Anschlus an die 12 und 13. Ede wieder ausgeglichen werben fonnte. Die Ref. des FER. 1908 unterlag erfahgeschwächt gegen SBM. III mit 2:5.

GR. Balbftrage - Amicitia Sattersheim 2:1.

SK. Waldfraße — Amicitia hattersheim 2:1.
Im Eröffnungstreffen der neuen Spielzeit erzielte der Sportflud gegen den [pielfiarten Vertreter der 1. Kreisflasse ein verdientes 2:1. Junächst waren die Hattersheimer durch Gemelligfeit und genaues Jupiel in Verteil, sonnten aber dei der guten Wiesbadener hintermannschaft, die der heit der gli war, feinen Erfolg andeingen. Schliebst dam der Plakverein immer bester ins Spiel, und der erkmals sir die Farben Schwarzweil kartende Glebel legte durch Effmeter ein Tor vor. Kach der Vaule mitten sich die Sinderein in einer der Vertrechte des des des des eines finste vor vor. Kach der Vaule mitten sich die Sinderen fahren der Vertrechte der der der der Vertrechte der der der der Vertrechte der der der Vertrechte der der der Vertrechte d

wieder her. 7.8. Bierstadt übersuhr am Sonntag den FR. Fischdoch mit 7.0. Abends fand im engeren Vereinstresse ist Dissom und Vereisverteilung durch den Vereinssührer statt, wobei diesenigen Spieler eine Anerkennung erheisen, die sich dei den Vereinsmeisterschaften plazieren konnten. FR. Naurod sührte gegen den SB. Malkrabenstein dereits bei der Pause mit 3.1, sieh aber dann die Güste Kärter aussammen, so daß es am Schluß gerade noch zu einem knappen 5.4-Gieger erheite. Die Ive schossen siehen handen dereiner, Gestedrichter Gauer gut.

#### Wiesbadener Radsportprogramm.

Tagung ber Bereinsführer.

#### Baluba tommt wieber in Rabrt.

Bei dem am Sonntag in Ism. Sossenheim zum Austrag gefommenen Karl's Klein-Gedächtnisrennen ging auch Aarl Paluda an den Start. Er stieh bei diesem Kennen auf die besten Fahrer der Ar und Nationalmanns sogit. Das schwere Kennen sührte über 120 km über Ober uriel, Königtein, Fischbach, Lorsbachtal. Gruber-Kinchen holte sich in prächtigen Spurt den Sieg vor Wöller-Kransfurt, dict auf sossenheren Fransfurt. Um den vierten und fünften Platz gab es einen Kannst zuschen dem Wit-eliech der Nationalmannschaft. Eichhorft, und Baluda, der schwer füger im Spurt abwehren und einen ehren vollen 4. Platz heraussahren konnte.

Bei einem Kundstredensahren bei Stuttgart, das bestannte süddeutiche Fahrer am Start vereinigte, sonnte Wahl i Bierstadt unter den 80 das Jiel zossellernden Sahren troh mehrfacher Keifenbesette den 21. Niah delegen. Der RL. "Nanderluft "Raurod beteiligte sich liegeich an den vom RR, Reuhol durchgesührten Raddullwettsampfen. Lediglich die Z. Manuschaft erlitt gegen Keubol I eine 3:4-Kiederlage, mährend das Tressen der Wanuschaft von Kaurod doch mit 11:3 gewonnen wurde.

#### Sport-Rundschau.

Borausjagen für Mittwoch, 19. August:

Sorit-Emighet: 1. Rennen: "Lodtui" "Bars-bori": 2. Rennen: "Reino" "Urbino": 3. Kennen: An-lühret" — "Märzpringeb"; 4. Rennen: "Reinheitift" — Mörbzig": 5. Kennen: "Gonny Boy" — "Eggelfug"; 8. Kennen: "Brongeliltet" — "Bieta"; 7. Rennen: "Den-vald" — "Gerienzeise".

Indiens Hodenspieler trasen am Montag vor 4000 Juicauern in Franksurt a. M. auf eine gut zu-lammengeitellte Stadtess. Die Olympiolieger musten sich kreden, um gegen die angrissseudigen krausture, die 10 in Führung lagen und dann eine 2:1.Führung der Inder ausglichen, mit 5:2 (2:2) zu gewinnen.
Die USA-Führung lagen von dam kiederspassen aus und swammen knapp mit 3:2 (2:2). Die Niederlachsen sührten Weginn des Spieles 2:3, verloren aber nach dem Wechselühren Berteidiger Hunten und bem Wechselühren Berteidiger Hundt insolge Bertekung.
Den Bonnardel-Botal, den "Navis-Hosal der Berussspieler", gewann USA, mit 5:1 über Frankreich.



Die Rieler Woche hat begonnen

Nach Abschluß der SegelsOsympia hat in Kiel ein internationaler Segelweitkampf begonnen, an dem sich Marineossiziere aus England, Holland, Schweden, Holen, Italien und Deutschand beteiligen. Das Bild zeigt die Berloiung durch Kontexadmiral Göttin g Jameiter von lints) vor den Startbooten. Die Doje besinden sich in dem vom Fährer gestisteten Hindenburg-Erinnerungspokal, um den auch gekämpst wird. (Scherls Bilderdienik, K.)

## Neues aus aller Welt.

Rächtliches Großfeuer auf dem Lehrter Giterbahngelände.

Gitterbahngelände.
Berlin, 18. Aug. Gegen Mitternacht ging auf dem Gelände des Lehrter Güterbahnhofs in der Heldettige das Alfpapiers und Lumpenlager der Kohntodulten großandlung ferberih Codn in Jammen auf. Ownohl die genewahr sofota unter 10. Alarmitule geftelt worden war, zumal eine angrenzende Absalliadrit und ein Bransforflager in döchker Gesche kinden, und diet rold zur Sielle mat, wurde das eine 12 000 Laudratmeter größe Gelände mit allem Schupen, Abgen und Geräter ein Raub der Flammen. Unter höchter knitrengung gelang es, die angrenzenden Gedäudetile, einige seine Fahrzeuge und ein paar Pierbe zu retten. Jahlreiches Kleinvich, Hührer, Kanlinche und Tauben, sielen den Flammen und Der Täter ihren der Verlichte verlichte der Verl

#### Doppelmörder in Danzig hingerichtet.

#### Durchgehende Lotomotive verurfacht ichweres Gifenbahnunglüd.

Eigenartiger Borfall in Wilna.

Wilna, 18 Aug. (Funsmeldung.) In Wilna ereignete sich eine eigenartiges Eisenbashunglid. Eine Lotomotive, die gerade mit Kohsen geladen wurde, während der Lotomotiviäbrer und Seizer sie verlassen hatten, sam aus unausgestärter Ursache p 18 h 1 i h 7 a h ri. In turzer Zeit kam sie auf volle Geschwindigkeit. Zwei Arbeiter, die Kohsen geladen hatten, konnten nicht wagen, abzulpringen. Die Lotomotive fuhr auf einen entgegenkommenden Personenzug auf. Der Jusammenprall war so gewaltig, daß der Lotomotivsührer und der Seizer des Personenzuges auf der Seizle getötet wurden und 16 Personen des Juges teils schwer verleht wurden.

Im Lüneburger "Bienenerpreß". Mie aus Lüne-burg gemelbet wird, hat die Deutsche Reichsbahn in biefem Jahr erftmals einen eigenen Sonderzug gu-jammengestellt, mit dem über 30 Milliomen Bienen gur Weibe in die blübende Seibe verschieft wurden.

#### Die Taifunverheerungen in Songtong und Ranton.

Und Kanton.
Schanghat, 18. Aug. (Ostassendienst des DAB.) Bei dem schweren Taisun, der, wie gemeldet, in der Kacht zum Montag über Hongtong und Kanton niederging, wurden in Hongtong über 100 Chi nie sein durch einen Erdrutsch ver's du tret. Zwei Dampfer wurden auf den Etrand geworfen. Die Kassaster und die Besahren Geen in ichwerste Geschr. Auch in Kanton kürzten zahreiche Hügersche Geen in ichwerste Geschr. Auch in Kanton kürzten zahreiche Hügerte gederet, ebenso wurden viele Pschunken vernichtet. Die Zahl der Tode es op ser ist groß. Die Licht, Fernsprech- und Telegraphenleitungen sind unterbrochen. Die Graßen sind mit Trümmern übersät.

#### Taifun auch im Malatifchen Archipel.

Taisun auch im Malaiisten Archipel.
New York, 18. Aug. Aus Manila wird berichiet, daß der Taisun, der in Hongtong und Kanton schwere Schäden verursacht hatte, auch auf den Inseln des Malaiischen Archipels große Berheerungen anrichiete. Der Nordreil der Insel Auzon wurde durch eine Springslut überschwemmt. In weiten Gebieten wurden sämische Käufer der Ingeborenen zerfört. Kast die gestamte Ernte ist vernichtet. Die Jahl der Toten beträgt bisher elf.

Qufifciff "Sindenburg" bringt 50 Kifogramm Bilder von den Olympischen Spielen nach Amerika. Das Luftlistiff "Sindenburg" hat bekanntlich seine Absahrt zur T. Kordamerkfascher binausgeschoben, um noch die Kifoer von der Schuspischen Spiele mit nach Amerika nehmen zu können. Um 0.50 Uhr traf das Sonderslugzeug der Deutschen Lufthanse mit 50 Kilogramm Kismen und Photos auf dem Weltslugzeug hafen Khein-Main ein. An Bord des Auflichistenschiedenurg" beinde fich übrigens ein Amerikaner, der am Sonntagfrüh um 7 Uhr mit einem Flugzeug in Aostau nach Bertin gestartet war, im Flugdsein Tempelhof auf das Sonderslugzeug der Luftsanse überkieg und jest mit dem Luftschiff "Sindenburg" nach Imerika unterwegs ist.

Graf "Zeppelin" in Nio de Zaneiro gesandet. Das Luftschiff "Sio de Janeiro glatt gesandet.

MS, in Rio de Janeiro glatt gelandet. Unfall auf der Neichsautobahn, Nach der Eröffnung der neuen Reichsautobahnfirede Berlin—Magdeburg ereignete sich am Montagnachmittag in dem Abschnita-zwischen Brandenburg und Lehnin ein Bertehrsunfall, dem ein Arbeiter zum Opfer siel. Insolge der drücken-den sisse murde der Jahrer eines Berliner Wagens von einem pfögtichen Umwohlsein befallen. Er verfor für Sekunden die Herrichaft über sein Fahrzeug und rammte einen wegen Keisenwechsels auf der Streck haltenden Laftzug. Ein Arbeiter wurde umgerissen und auf der Stelle getötet, zwei weitere Arbeiter wurden verlegt.

#### 3ft "Sundegebell" ftrafbar?

Besiger oder Besigerinnen von sünf Hunden pslegen seinen nichten in der Racharschaft wohlgesitten zu ein. Ia, in der Rechtzahl der Fälle wird man die Erdrestriede missant wuiend weienschaften in der Arauchen mit leisem oder lauten daß verrichen der Arauchen mit leisem oder lauten daß verrichen. Der Walest Angelos Ractotit, der eine besigeridene Miestwoodnung in Kom sein eigen nannte, war im dessen Wiestwoodnung in Kom sein eigen nannte, war im des eines Steuereinnehmers, mit der er Wand an Wand wähert, seine Wust zu zeigen, trohoem ihn ihre sini faulenden Tiere oft in der Arbeit storen. Die Wilken singegen machte aus ihret Woodle, sindhoft nannte – keinen Sohl, son der Kont stielen Woodle, sindhoft nannte – keinen Sohl, son der Kont stiel von der Arbeit sien Woodle, sindhoft nannte – keinen Sohl, son der Kont stiel der Modelle, sindhoft nannte – keinen Sohl, son der Kont stiel der Woodle, sindhoft nannte – keinen Sohl, son der Kont stiel der Kont stiele kant der Kont stiele der Kont stiele kant stiele kant

Stellen-Ungebote

Gewerdliches Personal

Einf. Näherin welche bei fich und außer dem Haule arbeitet (Rabe Rerotal) ges. Ang. unter L. 911 T.-Berl nicht unt. 18 3.
w. alle Dausarbeiten verheht
bofort geluch.
Näh Resperei
Willia Gandel.
Rerbitt 14.
Eervier.
31mmermäda.
20—30 3. alt.
Gute Jeugn, u.
Empfehlung, erforberlich, er

Empfeblung er-forberlich. Sufelands Sanatorium, Paulinenstr. 4. Zuverl. fleibig.

Mädchen

am liebit. von Lande, in Arst bausb. loj. gei Sonnenberg. Weihergarten-

Mannliche Berionen

Gewerbliches Perional

Junger Schloffergebilfe

Aelterer Autopfleger mit Reparatur-fenntn, itunden-weile gel Ang. u. S. 913 T.B.

Schwester i.R.

ulliwsdist I.ll.
Ende 49. wünfcht
Itein, gediegenen
freuensel, hausfalt zu führen.
Umg. v. Wiesh.
angen. Hiete
eventi. Auto für Austlüge. Ang.
unter R. 11 a.
Tagbl. Berl.

Mannliche Berfonen

Ranfmin, Personal

Sewerbliches Beriongl

Mädchen

Suche für mein flein. Saushal fücht. zuverläft autemplablenes Mädden

das verielt tocht und einen Teil Hausarb. über-nimmt. zweit-mädden vorb. Vorzust. nachm. zwilchen 3½ und 5 Uhr Mainzer

Strane 10.

Jüngeres Fel.
asiucht.

Interesse f. jede
Art fraulicher
Sandarbeit.
Fertigketien im
Etricken sowie
gute Umgangsformen Beding. rmen Beding ng, **6.912** T.-B

Mlleinmädchen tleik, tückt., auch älter, in guten Hausb. geluckt. Borauft. abends 7—8 Scheffel-itroke 11. Vart.

Tildtiges Meinmädden sum 1. 9. ober früher gelucht. Ang u. F. 910 an Tagbl-Berl.

An Lagol. Berl Tücktiges Alleinmädchen 3um 1. Geot 3 2 Berl. geluchi Mit Jan. vorst 8—11. 4—5 Uh Mleinmäddien burdaus eriaht.
suberlaft. folibe.
won flein Lambbanshait (awei
Verl.) bet Reuwied gei Ana.
m. Gebaltsanipr.
und Eintritisang u. M. 371
an Jagbl. Berl.

Mniehnl, tücht.

Judtiges fleib. Hausmädchen

Taght. Bett.

\*\*Taght. Bett.

\*\*Theint. Ref.

| tildit, loar, u.

| tildit, loar, u. m allen Arbeit gut bewandert fol gesucht Gut Lohn sugesichert Launusitraße 1 1. Et rechts. Melt, Madden fucht ftunden-weise Arbeit. Ang u. E. 912 an Lagbl. Berl Radden, 15 3., iucht Stell bis über Mittag. Ung. S.911 I.B.

hausmädden

Ausbilfe für flein Dausbalt Dienstag bis 19 Uhr. Wittm. von 13—14%.

Junger Mann werb. 26 3. alt, groß. fräft. lucht irgendw. Arbeit. Ausläufer uiw. Zuschr. u. 3. 911 an Tagbl. Berl. d, auch lervieren tann, lofort für Bensionsbetrieb gesucht Steuben-trake 3 Chrlides fleit.

Mädden

Bleiftiges efri. | Sauberes, bessere junges Mädchen

Hausarbeit u. zum Bediene läste sofort gesucht. Fam.-An W.-Blebrich, Friedensanlag

**Damenfriseure** Friseusen

nur 1. Krafte, in Dauerstellung gefucht. Galon Dette, Micheisberg

Eingeführter Vertreter

ber Seisenbranche für einige Besitte gesucht Borstellung er-beten Hotel "Einborn", swischen 19 und 20 Uhr. F183 Lifa-Organisation.

Bleichstraße 21 4.3im.-Pobn. 3u verm, 3u er-fragen im Laben

Luisenstr. 2211

Bermietungen

| Pangaffe 9, 2, 3 3im. u 3ub., 3 rdm, 550 Mt., 4 1 10 su vm., 2 m3uleb, 10—12 Riehlstraße 17 3im, u. Küche. d. nur a. e. B. v. R. B. B. Conn. Wohmund

S. n. r. d. e. s. s. n. r. e. s. n. r. e.

2 3immer

3 3immer

Bad, Warmwall -Berl., vollitänd. renov., au verm. Heltm. 85 KM. Räberes Büro, Hof dafelbit. 3 . 3im .. Bobn.

4-3im-Bohn mit Bob lofort au verm Rāh bei Bohn Bohn Baben Bahnbofftr. 9.

Rieberwalbeitraßen 11.

fonn. 4-3immer-Bohn. m. 3.

St. aleich o. indier au verm Rauleh 10-12 u. 2-5 llbr.

Dranienlit. 37.

Bob. B. idöne 4-3im. Röbh. a. 1.0. au vm. Röbn. d. 1. St.

Sebandi 7. 2. St. lonn. 4-3im. Ribb. 1. 10. in vm. Röbn. a. 1. lo. in vm. Röbn. at. 10. Bob. C. vollit.
nen berger., su
verm. Felimiete
48 KM d. Mi.
Käheres Abler.
trase 67, 1. St.
bei Sennemann
Schöne 3-Zim.
Seohn, s. 1. 10.
su verm. Räb.
Bleichitz 24, E.

Wohnung ober Office
3 Jim. (Fenfer
nach Sof) mit
Diele, Bad und
Diele, Bad und
Jubeh. i 1. Ge.
linis, Borberts.
Gr. Burgitt 9,
4. 1. 9, 30 pm.
3-Jim./Bohn.
30 pellmundlit. 28.
1 linis.
Gefr aroke
3. Jim./ Bohn.
iif Giogenheis.

Emier Str. 46

Morifitt. 49 ichone sonnige 5-3im. Mobn. mit Bad u Zu-bebör s. 1. 10. zu verm. Räh. b. Dr. Massins. 1. Stod.

6 3immer Quifeuitr. 24, 3,

6-3im.-Wohn. 1 7. su verm. 1 dal. Tapet. Geldäft **Bet.** Luifengl. 8, H. L

Der Laden Rirchgasse 51

(Lebermaren B. Wartentin) ift ab 1. Oft. cr. neu zu vermieten. Räheres Konditorei Rerbel, Kitchaasse 51

Frisenrladen

mit Rebenräumen, evil mit 2-3.2 Wohnung, Orantenftraße, Ede Albrechifte. 31, 3um 1. Oftober 3u verm. Rab. Gerner, Köderfit. 14.

Möbl. Wohn. in Billa Deizung, zu ver-mieten, Ang u. G. 964 an L.B.

Möbl. Bimmer und Manfarben

Bismardr. 32, 3
m. 3. an. Ser.
au v. Manal. nor
10 Ubr u. mitt.
Karlitr. 31, 2 i.,
möbl. 3im. Iret.
2 möbl. 3. ii.
Beiler, Veramab.
3 nr. iev.
3 möbl. 3. ii.
Beiler, Veramab.
3 nr. iev.
3 möbl. 3. ii.
Beiler, Veramab.
3 nr. iev.
3 möbl. 3. ii.
Beiler, Veramab.
3 nr. iev.
3 möbl. 3. ii.
Beiler, Veramab.
3 nr. iev.
4 nr. iev.
4 nr. iev.
4 nr. iev.
5 nr

Rab bal, 4 St.
Ghöne nen hera.
4-3im.-Bohn.
mit reidl. Jul.
jot. ober ipüter
bill. au vermiet,
bill. au vermiet,
cub neteilt, au
omb neteilt, au
om aw. 9-u 11.
Rab. Reifrisitane 27. 1.
5-3immer

mieten Erbader Stroße 4.1.

6. mbl. Ball-3. m. reidi. guter Beerpil. Dreism. Au vern. Kailer-Gri-King 85. 1.

3 centrum arok aut mbl. 3 im bill. 8 dm. Rirdgalle 54. 12. Cingang Rieine Chmalb. Gir. 2.

Wish. Mani. neu bera. 1. berufst. Drn fr Klaren-tol. Gtr. 19. 81. Möbl. 3 immer, 2. Betten. Kall., Ridenben., frei G. m. 3. 1 ob. 2. 8. joi au b. Motiulir. 68. 2. Ubolfsalles 3
5 gr. Simmer m.
2 Balt. 2 Manlorb., neu eins
eet. Bab und
Spelief. 1 um
1. Off. un berm.
Maul. 10—12 u.
3—5 Mr. Näh
Bub.
Geberleitz. 12. 1

5-3immer-Wohnung

9751. 3im. mit ien, Eing, 31 wien, Eing, 31 wie ien, 32 in ien, 33 in ien, 34 in ien, 35 3a Chepaar lucht 1 3tm u. Küche od fleine 2-3tm-Mohn. sum 1 10 1936. ling u. 3, 913 an Taghl-Berl.

Bernstät, jung.
Chepaar
lucht lofort
1—2 Zimmer
und Küche,
Weitendviertel Elektendviertel bevort. Erris-ang M.913 T. R. Mult. ält. Erf. lucht. 1—2-3 im. Robinung. Ang u. M. 913 an Laghl. Berl. Einselne Dame lucht. 2-3 im.-Robin. aum 1 10

m fliek Bass.
Bad. mit oder
ohne Berpsteg.,
sosott zu verm.
Kurlage, Ang.
u. 6. 913 I.B. 2.3im. Wohn. Leere Bimmer und Manfarben

obne Rüche in ich alleinkeb. Rriesswitze & 17 met 20 met 2 und Manlarden
Bismardt. 32, 3
Mani, 4. Nödelseinft. 40 Derm.
Gr. ionn. leer.
3im. 3u verm.
3ahnhofirt. 14.2
Gr. 1, 3im. nn.
8coda Deleuenstrake 31, 2 Ifs.
8coda 16 Ifsr.
8coda 18 If

2 leere 3im. m. bel Eing an berrufst. Dame 3. 1, 9. zu verm. Oranientr 39, 2 Garagen, Stall...

Reifenite 24
Beine u. Lagerfeller in jeder
Gr., mit Büros.
Tadräumen.
hudr. Aufa., aans
oder geteilt, au
permieten. Adh.
Lapetenmen, bai. Auto-Garage Mietgeluche

dere, Chapelie of Chapelie of

oderne möbl. 3 . 3im. . Wohn. mit Bad und Bubeh. in der Rähe d. Opern-baules. Angeb. unter E. 911 an Taabl.Berl.

Franzoie lucht ungestörtes lonniges

möbl. Ronati 30 bis

3. 640 an T.B.
Geön möbl.
3immee
mit Bad lolort
gelucht in der Rähe d. Operns
baules. Engeb.
unter A. 911 an
Lagdl. Berl.
Undednat rub.
Dauletheim

tür 2 Betionen, 2 arobe Leeram. Rammer. 3. beis. mit bollen. Seroll. u. Beb. im Rurs. [o]oi. m. Bei. m. La50. Dauerm. La50. Dauerm. La50. Dauerm. Leeri, m. Bei. M. Be

Für laub, fl.
Betrieb
Laben,
belle Werfstatt
ob. Bart.-Mohn,
in der Malditz,
gefucht. Angeb,
unter Z. 911 an
Tagbl.-Berl.

400min

Vinter zöhn

Zahnhygienische

Ausstellung

Reichsverbandes Deutscher Dentisten

vom 20.8.-9.9.1936

Frankfurt a. M., Festhallengelände

Bachsaal / Einfritt freil

Täglich geöffnet von 9-17 Uhr

Dame luck ein Darl. v. 2000 M. v. Dame gegen Sicherb. u. ireie Robn. Ang. u. M, 911 an T.B.

Rapitalgeiuch.

Rapitalgeiuch.
Moothelenpermalier, 50 3,
mit erikti. Empil.
judet sur Ergamsung leimes.
Erigentapitalepon 50 000 PM,
sweeds Anfautiseiner ar. Mooth.
metiere 40 bis
59 Willie b. gut.
JO Sabre elie.
Get. Mingeb. ii.
M. 373 an 2.48.

Immobilien

Ein- od. Zweifamilien

Reubau Hindenburg allee 18a beite Bauar 5—7 Käume Garage, Gar

Schlafzimmer Epeilezimme Ruchen, Kleil Schränfe Bai tilde ju ver

Bertaufe

Fertel

Zinnterrine.
Biedermeierubr au of Lurem-burgitr 9. Br. 1 getragener u. 1 neuer eleg. R Beas bill 1 Cislor., 2ili 1 Radden bettitelle, 1 koone 3m lampe Riti galle 11, 1 ll Brotos-Stant i. b. Juli, 15-Frankentu 1728 Fast neuer Stanblauger

Frad Frad norm Gr., Ichl. Figur, su verk. Abr. L.Bl Sl

3irfa 60 Quadraimir. einfard, neues Linoleum abaugeben nur an Privat. Adr. Laabl.-A. Sk

Günftige Gelegenheit! Billard

Gebr. Faltbook

400 Pip

## Olympia 1936, ein bieg des neuen Deutschland.

Das Lob der römifden Breffe.

Das Lob der römischen Presse.

Kom, 17. Aug. Die ersten Berücke der römischen Kresser den Schlustung der Olamptschen Spiele stellen mit den lebatrecken Betren der Ansertemung seit, das die Schlustung der Olamptschen Spiele stellen mit den lebatrecken Betrendästigende Eröffnung der Olampischen Spiele noch übertrossen der Eröffnung der Olampischen Spiele noch übertrossen der Eröffnung der Olampischen Spiele noch übertrossen der Leistungen der außerordentlichen Aesten der lebethalten Oppositiesten den an har er eine eine Geschaften den enn au über de genage Seite gedenden Sollagseisen "Das XI. Olympisches, das Keit der Ausgenderost, ist in Berkin mit dem Eig des neuen Deutsschlagseisen "Das XI. Olympisches, das Keit der Jeufschlagseisen "Das XI. Olympisches, das neuen Deutsschlagseisen "Das XI. Olympischen Spiele würden in der Geschichte des neuens Deutsschlagen vorden". Die XI. Olympischen Spiele würden in der Geschichte der neuenschlaßen Sportreistungen und wegen der überaus karten Konsursenz in der inselnen Kämpfen einen dauernden Kamen behalten. Sie würden aber auch allen im Gedäcknis bleiben als der über wie ilt is gen de Au ab dung des neuen Deutsschlassen Schlageserfüllt, an der Deithe der Auch des neuen Deutschland und der in Gedäcknis der der der der der der Verlagen der Lieben. Mit Stolz verzeichnet, die Kresse deer auch die Erfolge der talleinischen Erflichmer, denen es gelangen sein, neben Deutschland und Western der Verlagen der Lieben von der Erfolgen ist und Schleitung der um der Erfolgen der Erfolgen der Erfolgen ist und Schleitung der Erfolgen der in den Schleitung der Erfolgen der Erfolgen der Erfolgen der in den Ungen ganz Iraleien der geschnet. der in den Erfolgen der in den Potten un Großentigleit eides andere Betreffen und eller Joten Loben gehörten der erfel nie zur der erfel geden der E

#### Sochfte Anerkennung der ameritanifden Beitungen.

Jetungen.

New Port, 17. Aug. Alle Zeitungen erfennen an, daß Deutschland als ein wand freier Steger aus den Dlympischen Spielen hervorgehe. Einige Räfter iprochen dobet vom intentiven Ractionalismus der Deutschen und ihrer tief verwurzelten Bemund berung Abolf Hiers, die allen deutschen Aluffdmung gewen habe, gegen den fein anderes Land habe auftommen innen.

können".
Besonders behandelt werden in den abschließenden Rom-mentaren über die Olympischen Spiele die glängenden Siege der deutschen Auderer und der deutschen Keiter, wohel beson-ders das helden hafte Berbalten des Freis-kerrn v. Wangenheim unterstrichen wird. Höchste

Amerkennung und höchses 206, ja Begeisterung für die Durchführung der Olympischen Spiele in Berlin lind allen Artifeln über die Olympischen Spiele gemeinigm. So ichreibt nach einer ausführlichen Erörkerung der hervorragenden Degamischton, der Erohartigkeit des Gedatenen und der deutlichen Grübertigkeit des Gedatenen und der deutlichen Gescheinen und der deutlichen Bescheinen Berdeiterung der internationalen Beschungen einem Eindruck mit nach haufe nehmen, dellen Wirtung nur zum Guten seine Innach fraue nehmen, dellen Wirtung nur zum Guten seine linde ihreibt über die portliche Seite der Olympischen Spiele: "Es gibt vielleicht nichts, mas in den letzten gewit Wochen in einherungsvoll mar wie die erstaunliche Entfaltung der sportlichen Kraft der Deutschen auf den Lengen, genügt nicht, und der Ferfolg den 33 Goldmedenillen, 26 fliebernen und 30 derungenen gemügt nicht, und der Ferfolg von 33 Goldmedenillen, 26 fliebernen und 30 derungenen au erkläten gegenüber 3 goldenen, 13 silbernen und 4 bronzenen Medaillen in 200 Angeles.

#### General Gamelin auf der Rudreife.

Aber Bien nach Baris.

Barichau, 18. Aug. (Funtmelbung.) General Came el in bet Montagabend Kralau verlassen, um fich mit dem fabrpfanmäßigen Zuge über Wien nach Barts gutükubergeben. Auf bem Bahnbol waren ber pointiche Generalftabschel und die Generalstät des Krafauer Standortes gum Abschied erschienen.

Befuch bes rumanifden Generalftabschefs in Bolen.

Baridan, 18. Aug. (Funtmeldung.) Der rumanische Generalstabschei General Sam son opici wird bemacht in Warichau dem polnischen Generalinipelteur der Armee einen Besuch abstatten. In den letzten zwei Jahren hat ein Austausch von Besuch en zwischen der polnifchen und rumanifchen Armee nicht mehr ftattge. funben. Der Befuch burfte im Geptember erfolgen.

## "Deutscher Wald ist deutsches Volksaut."

Ministerpräsident hermann Göring spricht auf der Tagung des Deutschen Forstvereins.

Gefet jur Giderung der Solzverforgung.

Gefet zur Sicherung der Holzversorgung.

Stettin, 17. Aug. Ministerpräsident Reichsforstmeister Dermann Gör in gikatiete am Muntagmittag auslissich der Tagung des Deutschen Korltvereins der Stadt Settim einen Luxen Besuch ab. Die Tagung enhielt übre besondere Bedeut nicht der die Laugung erhielt übre besondere Bedeutung durch die An wei en heit zig abs sie die er aus zin die fich er Gesten der Angene Korltverein der Angene Besuch ab. Die Angene Liegen L

der Gemeinschaft fordert, bedeutet die Anersennung des nationalsozialistischen Grundsahes: Gemeinnun geht vor

#### Bekanntmachung.

Austlopfen von Betten und Teppichen.

Ausstlopfen von Betten und Teppichen.

Ich habe Beramlaffung, auf die Beachtung der Bestimmung des § 15 der Wiesebaddener Etragkenpoliziererordnung vom 10. 7. 1931 hinzuweisen, welche lautet:

1. Der Stoudentwickfung ist dei allem Albeiten auf und an der Etrage in geeigneter Weise vorzubeugen.

2. Berdoden ist des Klapfen und Ausständen von Eppichen, Deden, Riededen, Betten und ähnlichen begenkänden an offenen Hensten und Türen, auf Bultonen und Dückern, nach der Etrahenseite zu.

3. Auf den Hößen und Hörkern ist das Ausstlopfen der au Z. genannten Gegenstände nur wertlags von 8 die 12 Uhr zeichtete. Und zum der das Ausstlopfen und Wieselbarden von Teppichen, Pänisen, Treppens und Husstläuben von Teppichen, Pänisen, Treppens und Husstläuben von Ausstläuben von Fossume selbst hatsfinden, währende das Ausstlopfen und Ausstläuben von Fossume selbst hatsfinden währende das Ausstlopfen und Ausstläuben von Fossume felbst hatsfinden währende nur auf den Portaum felbsten auch auf Seldenen und Mesterten und Ausstläuben von Fossum zu der den und Alseibern auf dur Salsonen und die Einhalung dieser Seltimmung zu achten und Abertretungen biefer Art zur Anzeige zu bringen.

Biesababen, den 3. April 1936.

Möbel:

Bülcher

KI Kirchgasse 4. Mauritiuspl. Ebestandsdarl.

Der Boligeipräfibent.

#### Deutsches Theater.

Das Deutiche Theater bleibt bis einicht. 22. Augult geichloffen.

#### Refidenz-Theater.

Mittwoch, ben 19. August 1936. Theater geichloffen.

## "Dlympia-Beltfender-Berlin."

Cinheitsprogramm des Deutichen Rundfunfs.
Mittwoch, den 19. August 1936.
6.00 Musit in der Frühe. Dazwischen 6.30 Früh-Symnasitt und 7.00 Kachrichten. 8.00 Unterdaltungsmusit. 9.00. Runterbunt — sür die Sausstrau.
10.00 heitere Musit aus der Mozart-Zeit. 11.00 Chor- und Klaviermusit.

12.00 Blasmuft. 13.00 Bunte Platte. 13.45 Radrichten.
14.00 Allerlei — von Imei dis Orei! 15.00 Aung-mädels fingen Handwerferlieder. 15.30 Aunftalisch-poetische Weltreife.
16.00 Auft am Rachmittag. 18.00 Kammermufit.
19.00 Es dunfelt schon in der Heide. 20.00 Rachrichten.

20.10 Stunde bet jungen Ration. 20.10 Rur für den Deutsch-landlender: Künstler ber Mailander Scala. 20.30 Wiln Geiner fpielt. 20.50 Tänge aus aller Melt. 22.00 Wetter, Tages- und Sportnachrichten. 22.15 Deutsch-landecho. 22.45 Unterhaltung und Tang. 1.00 Konzert nach Mitternacht.

#### Kochbrunnen-Konzerte.

Mittwoch, den 19. August 1936. 11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen, ausgesührt von dem Städt, Kurorcheiter. Leitung: Kapellmeister Ernst Schald.

#### Kurhaus-Konzerte.

Mittwoch, den 19. August 1936. 16.00 Uhr: Kongert. Leitung: Kapellmeister Ernst Schald, Dauer- und Kurfarten gültig. 16.30 Uhr im Beinfaal: Tang-Tee.

20 Uhr: Einziges Gaftipiel bes Don-Rolaten-Chores. Dirigent: Serge Jaroff (35 Sanger). 21 Uhr: Tang- und Unterhaltungsmufit. Rapelle Rubolf Bilbelmy.

Privat - Serfäule Damen-Rad ur 12 Mf. of. Karlitr. 40. 3 L. Guterh. Dam.-

Groker Phonix nangels Raum illig absugeben Launusitr. 5, 3, 9—10 Uhr. Senbler - Berfünfe

Schlaf. 3immer

Cide. 295 AM. Evellesi-wer 280 AM. Rücken 130 AM. Rohhaar-Malrasen 75.— Schucksardt, Edietleiner Straße 3.

Reues Idweres Giden-Schlafzimmer

## Harmonitas

Kleiders, Wäldeidränfe, Friffer-tommode, Rachtigränfe, Metallbetten in weiß u. farb. lad., preisw. bei



Rüche Möbel-Reichert mit 2 Schränfen elfenbein, i. A. billig su verk. Um Nömertor 7, 1 links. Frankeustraße 9 Bahnhofstraße 17 Ehestands-, Kinderreiche-Barieber

Reuer vollantomatisch. Klein-Küblischrant bill. su vert. bei Landsrath. Bismardring 19 majájinen en, gebraucht röhte Auswahl Balter Grafe, m Schillerplat, Reparaturen.

Rompl. Kliden, rdt, lasert. 99.50 M. G. Hanich. 3. Hanich. Abelbeider, 53, Ede Oranienstr.

Raufgejude h.-Jahrrad

Raufe Bücher altes Porzellar und Teppich. Boitfarte

Raufe Möbel Gichen=Echlafzimmer | H. Jahren | H. Jahre



## Nicht fortwerfen T

Angebote unter A. 367 an den Tagbi.-Verlag. .

Robhaar Federrolle

ober zeäbe. fest. handwagen

Unterricht Wer gibt Stunden in Rechtschreiben u. Stenographie? Ang. u. G. 911 an Tagbl.-Berl.

Berichiedenes

Empjehlungen

Clen Gelbittahr. Mictautos
Tage u. Giund.
Maurer
u. Beamann.
Mortishtrahe 50.
Tel. 25544.
Chauffeur
m. Bagen halbe
u. gieinliefer.
B. Beis,
Sleichtibe 35.
Piefermagen
14 T. übern.
Tablie and B. H.
Counzbi,
Kömerbern 34. 3
Table Generbern
empf, fich in und
auß. ben Daule
bei bill. Beredn
ann u. 5. 913
an Laabl. Berl

Bir druden es Sie brauchen! .Schellenberg'iche



verkauft! Seben auch Sie einmal nach, ob Sie nicht überflüssige Sachen umherliegen haben, die Sie durch eine Kleine Anzeige im "Wiesbadener Tagblatt" verkaufen können. Es lohnt sicht Manches Tell, das sie jetzt gerade in der Sommerszeit benötigen, können sie sich dann leicht durch die Aufgabe einer Kleinen Anzeige im "Wiesbadener Tagblatt" beschaffen.



Tijuta Radja N. Indien hergestellt. Die eigenartige mil-de und vorzüg-liche Qualität dieser Pflanzer-

zigarren ver-einigt alle Eigen-schaften, die jedem Raucher ungemein ge-fallen.

ZIGARREN. BETZELI

neben der Hauptpost

## und Industrie

## Wirtschaftsteil

#### Landwirtschaft Banken und Börsen

## Deutschlands Außenhandel im 1. Halbjahr 1936.

Die Entwidlung im Länderverfehr.

#### Die Ginfuhr

war im ersten Halbjahr 1936 mit 2111 Will, AW, um nicht gans 1 % geringer als in der gleichen Jeit des Borjahres. Rach Bezugagebieten war die Entwidslung im einzelnen sehr der sieheben. Aus einer Relbe von Eändern ift die Estalubeträcklich jurüdgegangen. Durch Estegerungen der Werendielben, was einer Relbe von Eändern ift die Estalubeträcklich jurüdgegangen. Durch Estegerungen der Werendielben ausgegitichen. In der eine Ebbandmen jedoch siehern werden die Unternahmen jedoch siehern einer nach Bezugsgebieten spiegel sich die verschiedene Entwistellung nach Hauptmarengruppen wider. Entsprechen der Vermindetung der Einjuhr im Kezelch der gewerblichen Wirtschaft waren die Alexandezin von eilem aus beneinigen Wändern geringer, welche dustwere und herstigerzeugnisse liefern. Dies gilt insbesondere von dem Aus beneinigen Wändern geringer, welche dustwere und beruftgerzeugnisse liefern. Dies gilt insbesondere von dem Kudgang der Einde und Vieler und der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlage

mehr Waren als im Vorjahr und Deutschland geliefert.

Im Berkehr mit Überlee dat sich die Junahme des Ledensmittelbedarfs vor allem in der Einfuhr aus Britischunden, Britischunden, Britischunden, China, Niederländlschuhden, der Höllisppinen. Britischunden Leinah Mehreichunden Leinahmen Belgischunden abeitischund bliaaten, jedoch hat aus Britischunden auch der Bezug von Kaufthalt fütter zugenommen. Höher als im Borjahr war die Einzuhr ferner aus wichtigen Aufleeländern son Kaufthalt fütter zugenommen. Höher als im Borjahr war die Einzuhr ferner aus wichtigen Aufleeländern son Koardamerisc, Wertisc, Chile und Vern nahm demegazulider ausschließlich dum deutschlicht über deutschließlich der deutschließlich aus der Gübaltfanischen Union der Bezug von Wolfe.

An der Junahme der

#### Ausfuhr

Ausfuhr

von Januar bis Juni 1938 gegenüber Januar bis Juni 1935 um 250,7 Mill. AM. ober 14,3% haben mit Ausnahme von Belgien—Luzemburg, dem Artichen Freihaat, Litauen, der Schweiz, Japan, Balähina, Cuba und einigen afrikanischen Khofachmeiten lämfiche Länder tellegenommen. Die Eriegerungen hielten lich, absolut betrachet, salt durchweg in engen Grenzen. Lediglich nach Sowjeitruhand, Ammänien, China und Jugollawien hat sich der Karenobleg auch abstolut frästigertwischen. Ammänien, China und Jugollawien hat sich der Karenobleg und abstolut frästigertwichen Ernderen Länderen beträchtliche Ereigerungen zu derzeichnen. So dat sich die Ausfuhr nach Eren, Aicaragua, Ehlend, Dagallawien, Weistlo, Karaguan, Gaindoor, Uruguan, Iran und Britische Chiartica un rund die Hölfte erödt. Ansgesam dat sich die Ausfuhr nach überlee verhältnismäßig kürfer erhöht als nach Europa. Kährend der Karenoblan nach verlöhten Ländergruppe um rund 10% aunahm, erhöhte er sich nach Ausgereuropa um mehr als ein Viertel.

Die Handelsbillanz,

die von Januar die Sant 1935 mit 163,2 Mill. AM. passie

Die Handelbilanz,

die von Ianuar die Juni 1935 mit 183,2 Mil. UNR passin war, schloß von Ianuar die Juni 1936 mit einem Aftipologio von isl. Vill. ANR. die Mittietung wurde dauptlächlich im Barenversehr mit der europäische häber die um das Doppelte. Im Warenversehr mit der europäische hähre fatum das Doppelte. Im Warenversehr mit der europäische hähre fatum das Doppelte. Im Warenversehr mit über europäische führe fatum das Doppelte. Im Warenversehr mit über europäische fündersehre der elechte Verringerung des Einightüberschusses in ich die Altivität der Handelbilang gegenüber der Netrzahl der Aftenber von allem aber gegenüber derntreich und Großebritannten, erhöht. Ebenso dat sich das Bilanghib im Narenversehr mit Gowjetrussiand, Rumaine und der Lichechoslowafet karf verändert. An ötelse des im Vorlandenen dettäcklichen Kassivaltung ist in der ersten dassische Angelen der Verschussellich und Angelen der Verschussellich und der Verschussellich und Angelen und der Geschussen der Einspelie des im Verschussellich und der Einspelie der Angelen der Einspelie figus erdöht.

Im Angerenversehr mit Weigten—Lagendung, Kinnland, Ikalien und der Gedweit. Im Kassenweitz für Einspelie figus erdöht.

Im Angerenversehr mit überse sie der Einspelie gegenüber Argentinsen, Stittische Süderfta, Französselfen und Kappten wurde von einem Afteisade abgesche Ausgenommen dat der Einspelien einem Afteisade abgesche Ausgenommen dat der Einspelien einem Afteisade abgesche, Statische und der einspelien und ber Einspelien einem Afteisade abgesche, Ausgenommen dat der Einspelien Schafen von Kordamertla.

Die Arbeit ist der Sinn des Lebens, Aus den Leistungen und aus dem Blut entsteht der Stolz der beutschen Raffe, deren alleinige Richtschur für alles Zun und handeln die Ehre der Ration und damit die Ehre des einzelnen ist. Dr. Robert Lep.

Mallenbeförderung, die Neichsautoftraße, ebenso wie den schattenreichen Wanderweg."

Es wird immer darauf ankommen, daß man im Fremden, werkehr den vielseitigen Wöglichseiten und Wünschen eines reisenden Publikums Rechnung trägt und demenisprechend die Vertehrseinrichtungen vielseitig gekaltet. Daß sich dodei im Laufe der Vergangenen Jahre erheblich Sertscheungen besonders auf der Bedarfseite ergeben haben, wäre ebensolsch zu der Bedarfseite ergeben haben, wäre ebensolsch zu der Vergangenen Tahre erholich zu überrehen wie aus der Tatsach zu zu fahre, den Selfsgenossen der Dragnitation "Kraft durch Freude" erst die Reisemöglichteit geschaffen würde, den Schlied zu ziehen, daß nunmehr alle disherigen Einrichtungen der Fremdenverkehrswirtschaft dadurch überholt seien.

\* Errichtung einer großen Alesberöteret in Dberkelier.

"Erichtung einer großen Flacherdierei in Oberheisen. Gegenwärtig richtet die Bäuerliche Jauptgenosenschafter in der Flacherdie Jauptgenosenschafter des eine ber größen Flacherölten deut dach eine der größen Flacherölten Deutschlands werden dirfte. Die Arbeiten sind soweit gedieben, das die Anbetriebnahme in etwa vier Wochen erfolgen fann. Nach Erössung der Fahrlt werden dier etwa 150 Koltsgenossen der Fahrlt werden. Die diesjährige Ernte soll bereits in der neuen Flacheröfterei verarbeitet werden.

#### Von den heufigen Börsen.

Frantsurt a. M., 18. Aug. (Eig. Draftmeldung.) Tensbeng; Sch wach er. Die Börse verharrte weiter in auserordentlicher Geschäftsstille. Die Kurse lagen überwiegend ichwäcker. Die ersten Notierungen lagen um durchschaftstille 18 miedriger, Riödmer büljten 384, Auderus 28 ind Bereinigte Stahl 38 ein, dagegen waren harpener 38 höber einigte Stahl 38 ein, dagegen waren harpener 38 höber einigte Sichal 180 ein, dagegen waren harpener 58 höber einigte Sichal 180 ein, dagegen waren harpener Ender Siemes er mätzte sich auf 19094 nach 1928. Farben notierte 1838 bis 1632 (16491). Kunstleidenwerte waten abgeschwächt. Am Kentenwarte herrichte Geschäftstille. Die Kurse lagen aber gut behauptet. Im Bersauf dauerte die karte Geschäftsstille an. Die Attienkurse brödelten weiter etwas ab. Aussandsrenten lagen geschäftslos. Tagesgeld notierte unverändert 23 %.

Begen Gewitterstörung muß der Berssiner Wörlen.

Wegen Gewitterstörung muß der Berliner Börsen-bericht aussallen. Berliner Devisenkurse,

## Berlin, 17, Aug. DNB, Telegraphische Auszahlungen :

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	10, Aug. 1900		17. Aug. 1000					
THE RESERVE THE PARTY OF THE PA	Geld	Brief	Geld	Brief				
Acgypten 1 agypt. E	12 805	12,835	12,80	12.83				
Argentinien . 1 PapPeso	0,687		0,688	0,692				
Belgieu 100 Belga	41.94	42.02	41,93	42.01				
Beasilien 1 Mile.	0,146	0,148	0,146	0.148				
Bulgarien 100 Leva	3,047	2,053	3.047	3.053				
Canada 1 Canad. Dollar	2,488	2,492	2,488	2,492				
Danemark 100 Kronen	55.83	55.95	55,81	55,93				
Danzig 100 Gulden	46,80	46.90	46.80	46.90				
England 1 & Sterling	12.505	12.535	12.50	12.53				
Bstland 100 cstn. Kr.	67.93	68.07	67.93	88.07				
Finnland 100 finn. M.	5.514	5.526	5.514	5,526				
Frankreich 100 Fr.	16,38	18.42	16,38	16.42				
Griechenland 100 Drachmen	2,353	2,357	2,353	2.357				
Holland 100 Gulden	168.96	169.30	168.85	169.29				
Island 100 island. Kr.	56.08	56.20	56.08	56.18				
Italien 100 Lire	19.57	19,61	19,57	19.61				
Japan 1 Yen	0.731	0.733	0.731	0.733				
Jugoslawien 100 Dinar	5.654	5,668	5,654	5.666				
Lettland 100 Latts	80.92	42.02	80.92	81.08				
Litauen 100 Litas	62.84	62.96	82.84	42.02				
Norwegen 100 Kronen Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48,95	49.05				
Polen 100 Schming	46.80	46,90	46,80	46,90				
Portugal 100 Escudo	11.36	11,38	11,38	11,38				
Rumanien 100 Lei	2,488	2,492	2.488	2,492				
Schweden 100 Kronen	84.47	64.59	64.45	64.57				
Schweiz 100 Fr.	81.06	81,22	81.08	81.24				
Spanies 100 Pes.	31.86	31,92	31.87	31.93				
Tschechoslowakci . 100 Kronen	10,27	10,29	10.27	10.29				
Türkei 1 türk. £	1,978	1,982	1,978	1.982				
Ungarn 100 Pengo	-							
Uruguay 1 GoldPeso	1,268	1,271	1,269	1,271				
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2.488	2.492						
Steuergutscheine.								
the A series of the series of								

#### Organifierter und freier Reifeverfehr. Die wirtichaftliche Bedeutung ber Rog. Reifen.

Die wirtschaftliche Bedeutung der Adz.-Reisen.

Der Reiseverschr hat überall in der Welt eine gewisse Wand den der Abeie des Lixeien" Kelseverscher hat überall in der Welt eine gewisse bei Alteien Kelseverscher hat der Vergenischen der Abeie Bedeutsche der Vergenischen der Vergenische der Vergenischen der Vergenische der Vergenischen der Vergenische der Vergenische der Vergenischen der Vergenische der Vergenischen der Ver

der anderen Seite haben aber auch manchmal Reiselustige von den Einrichtungen der Organisation "Kraft durch Freude" Gebrauch gemacht, die an und für sich im freien Keiseverscher ihren Utlaub hätten verbringen sollen. Es sit auch die Ansicht geäußert worden, daß die "Krastdunchs Freude"-Reisen nicht, wie das haute tarjädlich der fall ist, auf einen einfommensmidigt begrenzten Areis von Bolts-genolsen beschränkt bleiden sollten, sondern als Worbild für die Ausgestaatung des gesamten beutigen Fremdenversehrs dienn könnten.

Deut hand ift dund ift dund handen. In Deut hat die gewoltige Organisation der Krästen der Keiserfebr ein Teil der Granisation der Krästen der Keiserfebr ein Teil der Granisation der Graniserte Keiserfebr ein Teil der Granisation Krästen der Kräs

## Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Rhein-Main-Börse	15, 8, 56 17, 8, 36	1 115, 8, 36(17, 8, 36	[18. F. 36 17. S. 36	15. 8. 9617. 8. 96	
Banken   15. 8. 26 17. 8. 26	Elekt.Licht n.Kraft 150 150.50	Rhein Metallwaren 144	41/4 N.Lb.Gold 11 97.25 97.25	COLUMN TWO IS NOT THE OWNER, THE PARTY NAMED IN COLUMN TWO	15, 8, 36 17, 8, 36
A. D. Creditanstalt RS - RE TE	Enginger Union	Rhein Stahlwerke 145.75 144	41/1/2 0 0,7 97.25 97.25	AEG, Stammoktien   38 37.50	Elocknerwerke 115.25 113.50
	Epchweller	Riebeck Montan . 116 115,-	4/1/4 12, 13 97.25 97.25	Aschaffenbg, Zellst, 121,25 121,75 Augsburg NbgM. 124,50 126,25	Lahmeyer & Co. , 141.25 141.50
Comm. u.Privat-B. 100 12 100 27	Hillinger Maschinen 101.25 102,50	Rückforth	41/1/4 - 4-5 97.25 97.25	Bayer, Motoren-W. 138.75 139.75	Leurabütte 19.25 19.50 Leopoldgrube 113
Deni-Bank 102 - 102 -	Paber & Schleicher. 72.— 71.50 L.G. Farbenindast. 165.75 165.—		51/10% . IL 101- 101-	Bemberg 84.60	Mannesmann 108.25 107.75
D. Eff u. WBank So so so so	Feinmechan Jetter. 97,- 97,-	Saladetfurth	43/49/s . GKom.1 84,- 84,-	I. Derger, Tiefbau 138 138,50	Mansfeld, Berghau, 152.— 152 50
Diminer Bank 102 28 102	FeitenftGuillenume 132.25 132.75	Schofferhof - Bindg. 180.50 180.50	16% 5 94 84	Berlin-Karlar - Ind. 140,63 141,-	MaschBau-Unt . 120 119.52
Frankf, Hyp. Bunk 26		Schriftgieß.Stempel 38.	4/1/4 . 0,7.8 84 84-	Berliner Maschinen 133.50	Maximilianhette 192 - 101 EA
Pfale Hyp. Bank . 88 25 88 25 Reichtbank 180 50 180	Goldschmidt Th 440 pg 146 an	Schriftgiefl.Stempel	4/// - 9.10 94- 94-	Braunk, u. Briketis -,-	Metallipsellachuft . 134.25 134.12
Reichsbank 180.50 180.—		Siemens & Halaks	DATE OF THE PARTY	Bremer Wollkam 152.50 152.50	Montecutini
Ebein. HypHonk 139,- 139,-	Grûn & Billinger	Siemens-Reininger	D. Kom. Sam Ani . 119.88 119.75	Doders	Niederiaus. Kohie : 184 E
VerkUntern.	Hanfwerke Füssen. Harpener	Süddisch, Immobil. 2.75 3	do, ohne Aust	Chem. Heyden . 126.— 125.75	Oberschies. Koks , 133,- 130,-
		Soddeutsch. Zucker 212.50 212.50	I.G. Farben-Bonds 128,- 128,25	Chade 397 403	Orenstein & Kopper 86,88 85,63 Rh. Drausk, u. Brik, 218,50 206,50
Nordhoyd : 14.25 14.50 Nordhoyd : 15.25 15.13	Hindr. Auffermann 134.— 134.—	Tellus Berghau   112,-   112,-	41/s Oesterr. Goldr. 29,37 29,63	Conti-Gummi 180.25 178.50	. Elektr. Mannh, 130.50
Northboyd : 15.25 15.13		Thuring Lief Gotha 123 123	4º/, Oesterr.Staatsr 2.10	_ Linel. Zurich   181.50   181	. Stahlwerke 144 - 138.25
Industrie		Ver. Disch. Oelfabr.	7% Rum. außere . 48.— 48.25 5% Rum. vereinb.03 6.88 6.75	Daimler-Beng 129.83 126.50	Westf. Elektr. 132 131.75
4445 (000)		Ver. Stahlwerke . 110 108.13	5%Rum.vereinb.03 6.88 6.75 4%/*/** 13 10.10 10.10	Dt Att-Telegr 120 120.50	Rütgerswerke   130,-   129.50
Akkumulatoren		Ver. Ultramaria 146 146	P/ 5.62 5.60	Dt. Cont. Gas 7110.— 109.63 Deutsche Erdol 127.75 126.75	Sacisenwerk
Atu 61.50 62.— AEG. Stammaktien 38.25 37.75	Jungham Gebr 101.— 101.25 Kalichemie 138.— 138.—	Voigt & Haffner	4% Turk. Bagdad I	Deutsche Kabel . 143.50 143.50	Saindetfurth Schles.Elekt. u. Gas 134,— 135,—
Aschaffenb. ABr. 126,- 126,-		Westeregeln Alk.	4 / Ung St R 14 8.88 0 7 =	Dt. Linoleum 167.— 167.50	Schubert & Saizer . 140.— 135.—
Zellstoff 120 08	Klein, Schman, & B. 93.— 93.—	Zellstoff Memel 56 100	The Unit Goldrente B.O.S.	Dt. Tel. u. Kabel . 141.50	Schuckert & Co. 158 156.25
Bad, Masch, Durl.	Klocknerwerke	. Waldhof . 150 56	47, Ung. St. v. 10 8.60 8.63	Dt. Eisenhandel . 132.50 132	Schultheis Patsenh. 108.50 109.50
202 - 202 - 202 -	mades dicultroun , gon 200 -	Versicherung	Roulines By-	Dortm. Union Br 203,25 202,75	Siemens & Halsko . 194,50 190,50
Blayer, Spiegelylas , 44,- 44,-	Monserven Brann . on we on an	Allians-StuttgL	Berliner Börse	Dynamit-Nobel 85 185,-	Stöhr, Kammgarn . 114-50 114
Bemberg 112.50 112.50	Lahmeyer & Co. 141,— 141,— Laurahütte	. Ver	Banken	Hintracht Braun . 185,50 83.— Elektr. LiefGes 127,50 127,50	Stoliberger Zink 76.75 Süddeutsch, Zucker 214.50
Brown, Boveri & Co. 105,- 104.50		Mannheimer Vers	Bank f. Braufndust. 139,50 141,-	Elekt Licht u. Kraft 150,-	Süddeutsch, Zucker 214,50 Thüringer Gas 135,- 133
Boderns 118.50 116,-	Lechwerke 113.— 113.25 LindeRismaschinen 158.50	Renten	Berliner Edla Ges. 124 50 125	Engelhardt, Br 95.63	Ver. Stabbwerke 110 109.25
Cement Heidelberg 148.25 148.25	Lokom Kraufi	5% Reichmant, v. 27 101.40 101.40	Comu. PrivBank 100.13 100.37 Dedi-Bank 102.— 102.—	L.G. Farbenindust. 165.75 165.13	Vogel TelDraht . 150.88
Enthante 484 484		5/, Keichani, v. 27 101,40 101,40 5/,4/, Yonganleibe, 102,25 102,50	Dreedser Bank 102.25 102	Feidmühle 133	WasserGelsenkirch, 155.25
22 G. Chem. Board	Mainter Aktion Tor 179 KA 79 KA	AnlAml.(Althes.), 112,55 112.63	Reichsbank 190.25 190.50	Felten &Guilleaume 133,13 132,25	Westd. Kaufhof.   54,37   54.13
1-130 000 220		4º/,Schutzgebiet.13 10.75 10.75	VerkUntern.	Gestüral 137.50 137.— Goldschmidt, Th. 116.— 115.75	Westeregein Alk.   120.25 118.50
130001 ab 158.— 157.37 Chem. Albert 1123.50 124.75		41/A.Wiesb.St.v.28 93.25 93	AG. für Verhehrew. 116.25 115.88	Hamburg, Elektr. 144,- 144 50	Zellstoff Waldhof . 150 150.50
	Metallgesellschaft . 134,50	4/1"/, Pr.L. Pibr. 19 97.50 97.50	A.Lokalb. u. Kritw. 140.25	Harburg Gummi	THE RESERVE THE PERSON NAMED IN COLUMN
Dalmier-Benz, 101 127,- 127,-	Mornus 93,25 95	4/4/ 10 97.50 97.50	D. Reichsbahn Va. 123.13 123.13	Harpener 129 - 128	Kolonial
	Motoren Durmstadt	4/1.1/2 Kom. 20 95.— 95.—	Hapaz 14 50 14 69	Hoesen 111.25 109.75	
Dtsch/Gold n.Silver   272 -   272.50	Neckary, Ellingen 110 an 11c	4"/."/, Kom. 20 95.— 95.— 4"/."/, 6 95.— 95.—	100gSodam Dpf. 42 42	Holsmann, Phil 128,- 128,13	Otavi Mines 33.65 33.75
Dentschi Lincleum 167.50 168	Northw. Mrnft   527 -   144	4/// N.Lb.Gold 1 97.63 97.50	Nordloyd 15- 15-	HotelbetrGes : 85.25 84.75	STATISTICS OF THE PARTY OF
DyckerhofffeWidm,	Purk-u.Burgerbeite   118 78 148 78	40/81 A DY OF OF DY OF	Industrie	The Genusch	Renten
Mebbaam-Werger , 108,— 108.50	Rh. Branck, u Brik.	4/1/2 3 97,25 97.25	Akkumulatores,- 203.25	Kalichemie 138 25 139 -	0"/. Krupp-Oblicat. 103,63 103,60
- 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Bh.elekt.Manubeim 130	41,1 . 8,9,10 97,25 97,25	Aku 61.25 62,75	Kali Aschenieben 123,	7' Ver Stahlw -0 1103.37
				The same of the sa	-11 1100.01

10000

Col. ex rofe tat borar? — 3m Whillong (plien es) to Das greigu article for thin chlouches greicified primit, erident firm is many than the demining hearts, only their Many bound mithe, selled effect of the demining hearts, only their Many bound mithe, selled effect their demining hearts, only their Many bound mithe, selled effect their demining hearts, only the demining hearts, only their demining hearts, only their demining hearts, only deficient marent, his as ben verified effects their selled by the selled by th

# Die Bergfirschen.

Bon gans Ceiffert.

Gille ....? Sonnte to de denne" etc de la tradicione de la secondicione del secondicione d

1936. Ağaliche Beilage des Wiesbadener Lagblatts Das Umterhaltungs-2 Dienstag, 18. Muguft Re. 225.

en

ensendo bei mio bei mi

- 中山市南西北北北京北西田南北

... und dann erst fängt das Leben richtig an!"

(Rachbrud verboten).

Roman von Alfons Zech

arm; aber sie gibt die Armut nicht zu. Ein stein wenig alten.

Troiden ist sie in Annen vertimmerten Hegen zurüsder halten.

Troiden ist sie in Annen vertimmerten Hegen zurüsder die Erogen gewegung unfähig, als sie der Tier Histet und in der sieher Frenden. "Guten Abend, Fräusien siehen Erogen der Frenden. "Guten Abend, Fräusien Schaum, ist meine Partnerin zu halten Der Spänstein Schaum, ist meine Partnerin zu Hauf der Stein eine Erogen der der den aus? Kommen Sie berein, Her Hohl wie eine siehen aus? Kommen Sie berein, Her Hohl wie eine Hen Allend ist, Allen Golf, her Hohl wie helt ist, Allen Golf, her Hohl wie helt ist, die eine Aufmen Stein der Germun schilden ist, die eine Autwort obswarder. Her Hohl wie von Ukrides Elle, podt und Histe, Allen Golf, her Hohl wie her her Hohl wie von Ukrides Elle, podt und Histe, Allen Golf, her Hohl wie her her Histor der Anger Histor wachtele Ausgeben des Tängers sith, bereits zu ber Giedern, und als sie meider in ihrem Klüdenstußt stauer, dustel her med beteil die Vonte Weder wie der Sperimäte und eine Spiegen und seit siese siene Ander wie der Sperimäte auf der sie der Schauer Wante fat sie eine Er die Bortunde und ein der Golf, dusch der Sperimäte auf Stein eine Täden ein Gestelle ein Espezike in Erdmeter Erdmet bei die Vonte Webend.

Da febt sie mer erdiene Beisel ein Erdmetes Erdmeter kangten Erführer. Meiner Beiser Erführer Gestelle ein Bereile und einer Allegander Gaut ilberziehe Geställe und eine er Allegander Gaut ilberziehe Geställe ein Erdmeter Bild met Elle eine Erdien eine Erdien Erdmeter Bild met Elle eine Erdien eine Erdien Erdmeter Elle eine Ertmeter Bild meter Erdie eine Erdien Erde Erde er ein Bort über eine Erde eine Erdien Erde Erde er ein Bort über eine Erde eine Erdien er eine Erde Erde er ein Berte eine Erden er er er Berte er ein Beiter eine er er ein Beiter eine

gegen.

"Ricander lacht. Ein verkramplies trohibes Lachen is es. Und unech dagu, stell Balter Grote selt. Aber er schweigt, martet. "Ensighübeige, Ursel, du host Beluft, da voll ich wieder geden." Er ist schon in Begriff, sic wiell sich wieder geden." Er ist schon in Berneit, "Alee, set tein Nart. Sei bitte vernünftig, hörst dan des ist ein guter Beknuter von mit, ein Freund, der die festen wird, wenn die noch gu helfen ist.

unten.

Alben je Ghwäche dauert nicht lange. Sofort unten.

Hier ihr mieder die Augen, verfucht, sich aus seinen Sichen zu ösen von die seinen Sichen und seht auf.

"Ich einen eint, Walter!" lagt sie einfach und seht nich sich einen sie einen Sich einen sie einen Sich sie sie sie ein der sie sie sie ein sich eine Sich zu der die Aufricht, was in seinen Indet sein Walter Große erwidert, was in seinen Indet sein Wocht, um des ausgabrücken, was in seinen Indet sein Wocht, um des ausgabrücken, was in seinen Indet sein Wocht, um der Ausgabrücken, die sie seine Wacht in die der steue gegebmütigt vor und beschischen.

Das Leine Freulen Schamm sennt die Artisten.

Das Leine Frühlen Schamm sennt die Artisten.

Des Leine Könstellen Schamm sennt des Artisten.

Des halb murrt sie auch nicht, als der deut gwooden.

Aber sier ihre Künstellen Geramm in des Gegeben zu spiete Schulben ochmans der Estlingen aus spiete Schauben auf des Gegeben zu seiner Schalen gebi sieer den dus Wirtigt.

Des laufe der Kraustet ist se eine gute Wirtigt.

Des laufe gegeben gegeb ünfelzen zu seine des schalben zu seiner Schulben zu seiner Schulben gehonten Woch sein für ihr Titt.

Des laufe der Krauste geben sieer den des Wirtigt.

Des laufe gefausten Geramm ist nich stigtlich.

Des laufe gefausten Geramm ist nich singstiffe.

"Sababa, guter Freund, entschuldige, Urfel ... ich ergäsie der mede derriffer, und im ibrigen, recht viel Esergingen mede Austriffer, und in fleitgen, bei Tillste. De Austriffere, dass des garieft. Erstellung, Der kiel ihr Waster Groue, yurfel. Begeiter Groue. Ich muß Sie bielten, vorläufig hier gubeiten. Weintlick?" höhrt Alegander.

- Drud und Bering ber 2. Goellen bergifden Solbudbruderei in Wiesbaben.

Megander liegt berum; ein hastiges Itiern durch-Aufter Erote leise, aber fest.
Allegander liegt berum; ein hastiges Itiern durch-liegt berum; ein hastiges Itiern durch-Jugen nach irgend etwas, und in seinen dunchen Augen gligert Unruhe, vielleicht auch Furcht. "Eriminalbeamter?"
"Jamohl, Herr Pohl. Ich muß Sie bitten, mit mit hum Nachfalla-Tharter zu tommen."

"Jum Theater? Aleshafb denn? Ich mide, und außerdem Madden Colette in Ihrer Garderobe heute abend erschossen. unterdricht ihn Grote messer ichtet, der den der der Megander taumelt sat bei dien Norten. Sein Keichft wird latweiß, Aur mit Mihe hält er sich aufrecht, holt frampshaft Lust und sogt tonlos, mit sicht, techt, holt frampshaft Lust und sogt tonlos, mit sicht, techt, der Antrengung.

Colette erschossen? Und Sie sind Kriminalbeamter, und in meiner Garderobe, sagen Sie? Wielleicht hält man mich logar noch sir Colettes Wärder.

10

Frau Marie Seibotd liegt im Bett, hat beide Hinde der der weisen Deck gesaltet und lausch in das nächtlige Durtet hinetn.

Sie wartet hinetn.
Eige daschies, offenen Mages in den Litten lachen.
Liegt schaftlos, offenen Auges in den Killen und lausch dem leisen, garten Kimmern Augest in den Killen und lausch dem leisen, garten Humern der Weckube auf dem Kachtisch neben ihr.

Albem lie Kiem holt, verspürt sie ein schades Regen in ihrem gesgneten Leid. Dann horde sie in sie ihrem gestenten Leid. Dann horde sie in sie ihrem gesen ein Koden und Kegen in ihrem gestenten Leid. Dann horde sie in sie ihrem den in Abglang killer Freude pusch ist ihrem den in Abglang killer Freude pusch ist üben. Das sie der in Koden und Kegen in ihrem lange. Sie ih sold in.
Das Kind, den mit Kummer mach. Veleicht besten, weinem auch Oswald mit Kummer mach. Veleicht besten weine er sieh, daß das Kind gesund if.

Sie dreit neben sich den wenig zur Seite, streift das seerbe es ettragen.

Der große, vierestige Garberobenraum des alten Briggemann schwimmt im Dunftscheire des Jagarettenkrauches. Anherter Karnfe rauch undermitch die fündere des ingerteinschaften der Arter auch undermitch ihr des Ergenamns Tisch ihr von Iggarettenkummen folt de geiltet. And Keinminalanisten Bolte tränen solt de geinen als er den neuen Bogen in die Keischbreibundschie hand keine Kragen. Sein volkes, wohgenährtes, rundes Genigt krahlt in einem freundschen, und wehrt als einmal macht er pulschendurch einem hamilien Schen mit den glugen. Wie gesogt, Warnte wirtt gemülich und ihr es auch. Die gesogt, Warnte wirtt gemülich und ihr es auch. Daß hinter beige Allie lied, den Noch de finelen und wehrelen. Machte lögeich mit, schrieben Lach in einem glich erwähle, selftle nuch den Ausscheiben. Daß hinter wieder. Und Bolte schrieben Lach in lichter nicht erwählen, selft da nuch auch er eierne, undarmt wieder. Und Bolte schrieben int, schrieben den glicht, word in lichtstig elbort mit.

Soriäufig liedt Warnte mit. Die gange Vernehmung ist weiter nicht sat ein Borthel. Dann wird er die Kronbollen bet glich wieden, ide gange vernehmung ist weitern Berni ihr erfleren. Und Belde gliche werflich, wird ist Bertiebenes linder, wort einhalten tann. Warnt muß ind nur 3eit lassen, wort einhalten tann. Warnt geroen die Stank und seine Kungen die keine Rugen beite Rugen werte, das er ihr unfig weglasen keinen Kongenien und unwährig, das er ihr unfig weglasen kann in der seine Kungen der ihr unfig weglasen kann in der steinen Bergeleiten meldet, ihr die Vernehmung in einem Bernit, die seine Kungen waren is algemen und unwährig, das er ihr unfig weglasen kann in der schle habet ihr die beite Kungen der ihr unfig weglasen kann in der schle schle wieden der ihr der der eine Ericht in der her eine Ericht Warnte den Kunten nod Kunten wieder schle ihr meldet, das ein Tängen der keine Tenden und berlich und der eine Ericht ihr der eine Ericht in der eine Ericht ihr der eine Ericht in der eine Ericht ist der ein eine Ericht in der eine Ericht in der

"Menich auf bem Antogs" — so neunt sich das Auch eines Imagen antwenten, das so sechen im Willi, Gotte Korn-Berdag, Bresslau erschienen sie, Ana dieser "Chronit von dem Leitziglich einer Aggend" — word dem erschieden sindereisch vollwertigen. Dument einer Kameradichen sindereisch auch erschieden werdstehen der Antoschaften werden auch bem Anderschen werden werden

kreeft nurd ...

kt fangt, balt im Sprechen, an at fingen: Miraufchen bie Banner der Zeien, Miraufchen die Banner der Zeien, Miraufchen die Schatten, Dag voll an die fischenden Spatten, Dag voll an die fischenden Spatten, Dag voll and helt fein ...

Let internide Das verleiche Zeien, Miraufchen die verleichen Soan, Baft an die fischenden Spoten, Bast an die fischenden Spoten, Das Obland harret der Taten, Das Obland harret der Taten, Das Obland harret der Taten,

# Manes, die und der Walfisch. Istonigin

Ergablung von Boento von Araft.